



Informationen über weiterführende Schulen Schuljahr 2026/2027

Informationen über weiterführende Schulen

für Eltern, Lehrerinnen und Lehrer zur Anmeldung und Aufnahme an weiterführenden Schulen in Kaiserslautern (für das Schuljahr 2026/2027)

Jedes Jahr stellt das Referat Schulen der Stadt Kaiserslautern Informationen zu den weiterführenden Schulen mit den wichtigsten Daten und Fakten zur Verfügung, seit letztem Jahr eine Online-Version.

Diese Informationen können allen Eltern bei der Schulwahl nach der Grundschule Hilfe bieten und Auskunft geben.

Aktuelle Informationen finden Sie auch immer auf der Homepage der jeweiligen Schule.

Übersicht der uns gemeldeten Informationstage 2025/2026

22.11.2025	Heinrich-Heine-Gymnasium
22.11.2025	Hohenstaufen-Gymnasium
08.11.2025	Albert-Schweitzer-Gymnasium
08.11.2025	Rittersberggymnasium
14. u. 15.11.2025	Burg Gymnasium
15.11.2025	St. Franziskus-Gymnasium und -Realschule
22.11.2025	Integrierte Gesamtschule Bertha von Suttner
29.11.2025	Integrierte Gesamtschule Goetheschule
08.11.2025	Kurpfalz-Realschule plus 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
15.11.2025	Lina-Pfaff-Realschule plus
15.11.2025	Paul Gerhardt Schule Kaiserslautern 10 Uhr -14 Uhr
31.01.2026	BBS I

Details zu
Organisation und
Informationstage
jeweiligen
Schule



Anmeldung,
Ablauf der
werden auf der
Homepage der
veröffentlicht.

Seite 2	Informationstage
Seite 3	Inhaltsverzeichnis
Seite 4,5,6,7	1. Anmeldung und Anmeldefristen 2. Schulbeginn 3. Wohnsitz
Seite 8	4. Eignung 5. Angaben zu den weiterführenden Schulen 5.1 Allgemeines
Seite 9	5.2 Die Realschule plus
Seite 11,12	Lina-Pfaff-Realschule plus
Seite 13,14	Kurpfalz-Realschule plus
Seite 15,16	St.-Franziskus-Realschule
Seite 17	Paul-Gerhardt-Schule
Seite 18	5.3 Das Gymnasium
Seite 18,19	Fremdsprachenangebot der Gymnasien
Seite 20,21,22	Albert-Schweizer-Gymnasium
Seite 23,24	BurgGymnasium
Seite 25,26	Heinrich-Heine-Gymnasium
Seite 27,28	Hohenstaufen-Gymnasium
Seite 29,30	Gymnasium am Rittersberg
Seite 31,32	St.-Franziskus-Gymnasium
Seite 33	5.4 Die Gesamtschule
Seite 33,34,35	IGS Bertha von Suttner
Seite 35,36,37	IGS Goetheschule
Seite 38	5.5 Das Berufliche Gymnasium
Seite 38,39	BBS I Technik
Seite 40,41,42	BBS II Wirtschaft und Soziales
Seite 42	5.6 Die Berufsbildenden Schulen
Seite 43	BBS I Technik
Seite 44	BBS II Wirtschaft und Soziales
Seite 45	6. Hinweis 7. Informationen
Seite 46	Notizen
Seite 46	Informationen Schülerbeförderung Informationen Schulbuchausleihe

1. Anmeldung und Anmeldefristen

Bertha-von-Suttner Integrierte Gesamtschule in Halbtags- und Ganztagsform mit Gymnasialer Oberstufe (5. Klassen) Gymnasiale Oberstufe	Freitag, 30.01.2026 Samstag, 31.01.2026 Mo-Mi 02.02-04.02.2026 Montag, 09.02.2026 bis Donnerstag 12.02.2026 Freitag 13.02.2026	13:00-17:00 09:00-13:00 jeweils 08:00-12:00 Mo. bis Do. 09:00-14:30 Uhr Freitag 09:00-12:00 Uhr	<p>Bitte buchen Sie einen Termin über www.von-suttner-igs.de</p> <p>Gebäude GS I, 1. Obergeschoss (Sekretariat)</p> <p>Entscheidung über Aufnahme der 5. Klassen: Absagen bis spätestens 14.02.2026</p> <p>.....</p> <p>Anmeldung zur MSS im Sekretariat (bitte über die Homepage einen Termin buchen)</p>
	Freitag, 30.01.2026 Samstag, 31.01.2026 Montag, 02.02.2026 Dienstag, 03.02.2026 Mittwoch, 04.02.2026	12:00-17.00 Uhr 09:00-13:00 Uhr 08:00 -12:00 Uhr 08:00 - 12:00 Uhr 08:00-12:00 Uhr	<p>Bitte buchen Sie einen Anmeldetermin unter</p>  <p>Entscheidung über Aufnahme der 5. Klassen erfolgt bis zum 14.02.2026</p>

Zur Anmeldung erforderlich:

- Kopie des Halbjahreszeugnisses der 4. Klasse (zum Verbleib in der Schule)
- Geburtsurkunde / Abstammungsurkunde in Kopie (zum Verbleib in der Schule)
- gelbes u.rosafarbenes Blatt der Grundschule „Anmeldung für den Besuch an einer weiterführenden Schule“ (zum Verbleib in der Schule)
- ggf. Beschluss/Urteil über alleiniges Sorgerecht (zum Verbleib in der Schule)

Paul-Gerhardt-Schule Kaiserslautern, Grund- und Realschule plus	Montag, 02.02.2026 bis Dienstag, 03.02.2026	14:00 Uhr- 18:00 Uhr, nach vorheriger Terminvereinbarung Entscheidung über Aufnahme: 13.02.2026
--	--	---

Zur Anmeldung erforderlich:

- Halbjahreszeugnis der 4. Klasse (Kopie zum Verbleib in der Schule)
- Geburtsurkunde (Kopie zum Verbleib in der Schule)
- gelbes Blatt der Grundschule „Anmeldung für den Besuch an einer weiterführenden Schule“ (zum Verbleib in der Schule) sowie das rosafarbene Blatt
- ggf. Bescheid/Urteil über alleiniges Sorgerecht
- Impfpass (nur zur Vorlage)
- Foto des Kindes / Passfoto

St.- Franziskus- Gymnasium und -Realschule	Samstag, 31.01.2026 Montag, 02.02.2026 bis Mittwoch 04.02.2026	09:00 - 13:00 Uhr jeweils 08:00-12.00 Uhr 15:00-17:30 Uhr	Bitte Anmeldetermine im Januar über die Homepage buchen www.sfgrs.de Entscheidung über Aufnahme (Postausgang): Freitag, 06.02.2026
---	--	--	--

Zur Anmeldung erforderlich:

- Kopie des Halbjahreszeugnisses der 4. Klasse
- Geburtsurkunde / Abstammungsurkunde in Kopie
- gelbes Blatt der Grundschule „Anmeldung für den Besuch an einer weiterführenden Schule“ sowie das rosafarbene Blatt
- Masernschutznachweis

ggf. Beschluss/Urteil über alleiniges Sorgerecht

Lina-Pfaff-Realschule plus (5. Klassen)	Montag, 02.02.2026, bis einschließlich Freitag, 27.02.2026	08:00 - 11:30 Uhr
--	--	-------------------

Seit 2023 arbeiten die Klassenstufen 5 und 6 in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch mit kompetenzorientierten Arbeitsplänen. Dies bedeutet für die Schülerinnen und Schüler, dass jede/r im eignem Tempo auf angepassten Niveaustufen, eigenständig arbeiten kann.

An der Lina-Pfaff-Realschule plus in integrativer Form verbleiben die Schülerinnen und Schüler in ihrer Klasse, welche in Stufe 5 gebildet wurde. In dieser erlangen sie die Berufsreife nach Klassenstufe 9 oder aber den qualifizierten Abschluss der Sekundarstufe I (Mittlere Reife) nach Klassenstufe 10. Je nach erbrachter Leistung ist ein Wechsel in die höheren Bildungsgänge verschiedener Gymnasien, der IGS oder der Berufsbildenden Schulen möglich.

Bezeichnend für das integrative System ist, dass alle Schülerinnen und Schüler ihrer Begabung gemäß individuell gefördert werden. Lernschwache Schülerinnen und Schüler können die besondere Berufsreife an der Lina-Pfaff-Realschule plus erlangen.

Kurpfalz-Realschule plus (5. Klassen)	Montag, 02.02.2026 bis einschließlich Freitag 27.02.2026	
	Dienstag	08:30 - 15:00 Uhr
	Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag	08:30 - 12:00 Uhr

Die Kurpfalz-Realschule plus ist eine Realschule in kooperativer Form zur Erlangung der Berufsreife nach Klassenstufe 9 und des qualifizierten Sekundarabschlusses I (Mittlere Reife) nach Klassenstufe 10. Danach ist der Wechsel in die höheren Bildungsgänge verschiedener Gymnasien, BBS oder IGS unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Zur Anmeldung erforderlich:

- Kopie des Halbjahreszeugnisses der 4. Klasse (zum Verbleib in der Schule)
- Geburtsurkunde / Abstammungsurkunde (nur zur Vorlage)
- gelbes Blatt der Grundschule „Anmeldung für den Besuch an einer weiterführenden Schule“ (zum Verbleib in der Schule) sowie das rosafarbene Blatt
- ggf. Beschluss/Urteil über alleiniges Sorgerecht

Staatliches Heinrich-Heine-Gymnasium			
5. Klassenstufe (Sportklassen)	Montag, Dienstag, Mittwoch,	02.02.2026 03.02.2026 04.02.2026	13:00 - 18:00 Uhr 13:00 - 17:00 Uhr 13:00 - 16:00 Uhr

Zur Anmeldung für die 5. Klasse sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- Empfehlungsschreiben der Grundschule
- Halbjahreszeugnis der 4. Klasse
- Halbjahres- und Jahreszeugnis der 3. Klasse
- Masernschutznachweis
- Geburtsurkunde
- ein Passbild
- ärztliches Attest zur sportlichen Belastbarkeit
- ggf. Beschluss / Urteil über alleiniges Sorgerecht

Gymnasiale Oberstufe (MSS)			
---------------------------------------	--	--	--

Zur Anmeldung vom 02.02.2026 bis zum 06.02.2026 ist eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter 0631 20104225 erforderlich.

Zur Anmeldung für die Jahrgangsstufe 11 sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- Halbjahres- und Jahreszeugnis der Klasse 9
- Halbjahreszeugnis der Klasse 10
- Kopie der Geburtsurkunde
- zwei Passbilder
- Empfehlung für das Gymnasium nach § 25 ÜschO RLP a.F. oder Begleitschreiben über Berechtigungsvoraussetzungen nach § 30 ÜschO RLP n.F.

Anmeldeformulare können unter <<https://www.hhg-kl.de/downloads.html>> heruntergeladen werden.

Schule für Hochbegabtenförderung (5. Klasse)			
<ul style="list-style-type: none"> - Vorlage der Bewerbungsunterlagen bis zum 01.12.2025 - Aufnahmeveranstaltung 16. und 17.01.2026 - verbindliche Anmeldung in der Zeit vom 02.02.2026 bis 05.02.2026 (nur nach entsprechender Zusage) 			

Gymnasien		
Albert-Schweitzer-Gymnasium/*	Mittwoch, 25.02.2026 Donnerstag, 26.02.2026 Freitag, 27.02.2026	15.00- 18:00 Uhr 15:00 - 18:00 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr
Burg Gymnasium*	Mittwoch, 25.02.2026 Donnerstag 26.02.2026	14:00- 18:00 Uhr 14:00- 18:00 Uhr
Hohenstaufen-Gymnasium	Mittwoch 25.02.2026 Donnerstag 26.02.2026 Freitag 27.02.2026	08:00- 16:00 Uhr 08:00- 16:00 Uhr Ab 14:00 Uhr
Gymnasium am Rittersberg*	Mittwoch, 25.02.2026 Donnerstag, 26.02.2026 Freitag, 27.02.2026	15:00 – 18:00 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr
*mit Terminvereinbarung über die Homepage		

Zur Anmeldung erforderlich:

- Kopie des Halbjahreszeugnisses der 4. Klasse (zum Verbleib in der Schule, Original bitte mitbringen)
- Geburtsurkunde / Abstammungsurkunde in Kopie (zum Verbleib in der Schule, Original bitte mitbringen)
- gelbes Blatt der Grundschule „Anmeldung für den Besuch an einer weiterführenden Schule“ (zum Verbleib in der Schule) sowie das rosafarbene Blatt
- ggf. Beschluss/Urteil über alleiniges Sorgerecht
- Nachweis zum Masernschutz

Die erfolgte Anmeldung ist unbedingt der Klassenleitung der Grundschule mitzuteilen.
Doppelanmeldungen sind nicht zulässig.

Berufliche Gymnasien	Anmeldung	Anmeldeunterlagen
<p>▪ Technik an der BBS I ▪ Gesundheit und Soziales sowie Wirtschaft an der BBS II</p> <p>Eine Aufnahme erfolgt nach dem erfolgreichen Abschluss der Sekundar-Stufe I (Mittlere Reife mit einem Notendurchschnitt von 3,0 oder besser)</p>	In der Zeit vom 1. Februar bis 1. März eines jeden Jahres für das folgende Schuljahr	<ul style="list-style-type: none"> - Halbjahreszeugnis der 10. Klasse - ausgefülltes Anmeldeformular (erhältlich auch über die Web-Seiten der Schulen) <p><u>www.bbs1-kl.de</u> <u>www.bbsii-kl.de</u></p>
Alle anderen Schulformen der Berufsbildenden Schulen	In der Zeit vom 1. Februar bis 1. März eines jeden Jahres für das folgende Schuljahr	Montag -Donnerstag, 08:00-16:00 Uhr Freitag, 08:00-13:00 Uhr

Mit Ausnahme der Gesamtschulen, des Heinrich-Heine-Gymnasiums und des St.-Franziskus-Gymnasiums und -Realschule und der Realschulen plus, die ihr Aufnahmeverfahren früher haben, erhalten die Eltern bis Ende **Mai 2026** eine Zusage der aufnehmenden Schule. Aufgenommene Kinder kommen am ersten Schultag, dem **26 August 2026**, in die entsprechende Schule. Die genaue Uhrzeit wird von den einzelnen Schulen ebenfalls Ende **Juni 2026** mitgeteilt.

2. Schulbeginn: Montag, 10. August 2026

3. Wohnsitz

Es soll die nächstgelegene Schule der ausgesuchten Schulart besucht werden. Damit sind auch die Voraussetzungen für die Fahrgelderstattung verbunden. Der Antrag auf Übernahme für die Fahrgelderstattung kann über das Online-Portal der Stadtverwaltung Kaiserslautern gestellt werden (www.kaiserslautern.de/schuelerbefoerderung). **Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Anmeldung an einem Gymnasium nicht ausschließt, dass die Schülerin/der Schüler auch einem anderen Gymnasium zugewiesen werden kann.**

4. Eignung

Die Eltern entscheiden in eigener Verantwortung über die Schullaufbahn auf der Grundlage der Empfehlung der Grundschule. Sie haben bei ihrer Entscheidung Anspruch auf Beratung durch die Schule.

5. Angaben zu den weiterführenden Schulen

5.1 Allgemeines

Zu den weiterführenden Schulen, die für Kinder des 4. Grundschuljahres offen stehen, gehören in Kaiserslautern die Realschule/Realschule plus, das Gymnasium und die Integrierte Gesamtschule.

5.2 Die Realschule plus

Die Realschule plus ist der Sekundarstufe I zugeordnet. Sie führt in sechs Jahren mit dem Bestehen der 10. Klasse zum Sekundarabschluss I (früher Mittlere Reife). Dabei wird ein abgeschlossener Bildungsgang auf erweiterter Ebene vermittelt. In Ihrer Unterrichtstechnik verbindet die Realschule plus die Förderung intellektueller Fähigkeiten mit deren lebensnaher und praxisbezogener Anwendung.

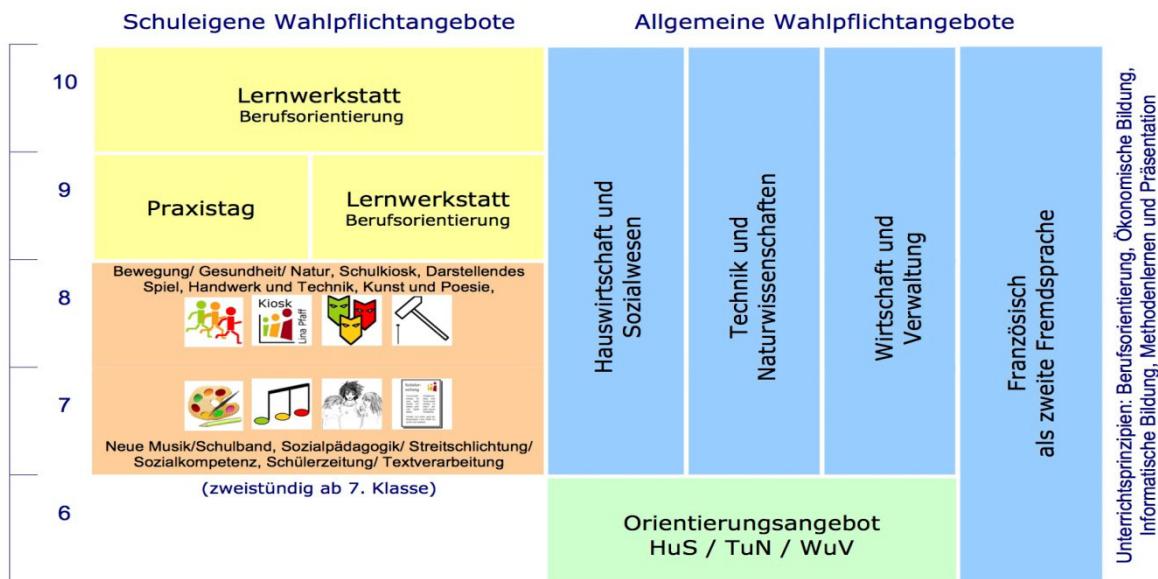
Die Einführung der Realschule plus ab dem Schuljahr 2010/2011 ist weit mehr als das Zusammenlegen bisher getrennter Schulen unter einem gemeinsamen Dach. Die neue Schulart verbindet organisatorische Veränderungen und wertvolle pädagogische Aspekte. Hierbei stehen das längere gemeinsame Lernen und die individuelle Förderung im Mittelpunkt. Sei es in kooperativer oder integrativer Form – die Schullaufbahn und der erreichbare Schulabschluss werden mit der Realschule plus möglichst lange offen gehalten. Deshalb unterrichtet sie in der Orientierungsstufe nach der gleichen Studentafel wie im Gymnasium. Dies stärkt die Durchlässigkeit zwischen den Schularten und damit die Aufstiegsmöglichkeiten der Schülerinnen und Schüler. Ab Klassenstufe sechs können die Kinder und Jugendlichen im Wahlpflichtbereich entsprechend ihrer Neigung und ihrer Begabung eigene Schwerpunkte setzen. Die Wahlpflichtfächer sind Hauswirtschaft und Sozialwesen, Wirtschaft und Verwaltung, Technik und Naturwissenschaften, die zweite Fremdsprache (Französisch) sowie informative Bildung (Kurpfalz-Realschule plus).

Neue Perspektiven bieten sich mit der Einführung der neuen Schulart auch denjenigen, die die Schule bislang ohne einen Abschluss verlassen mussten. Um die Zahl der Schulabbrecherinnen und Schulabbrecher weiter zu senken, bieten Realschulen plus neue Maßnahmen an, wie berufsvorbereitende Projekte und den Ausbau des Wahlpflichtbereichs. Der hohe Stellenwert der individuellen Förderung spiegelt sich darüber hinaus in kleineren Klassen und mehr Lehrerstunden wider.

Mit dem Abschlusszeugnis der Realschule plus ist der direkte Übertritt in das Wirtschaftsgymnasium, das Technische Gymnasium und das Gesundheitsgymnasium möglich, ebenso in die gymnasiale Oberstufe (MSS) des Heinrich-Heine-Gymnasiums und der Bertha-von-Suttner Integrierte Gesamtschule. Hatte der Realschüler Französisch belegt, kann er auch in die 11. Klasse jedes anderen Gymnasiums wechseln. In die MSS des St.-Franziskus-Gymnasiums werden seit August 2001 auch Schülerinnen aufgenommen, die in ihrer Realschulzeit nur eine Fremdsprache gelernt haben und die zweite Fremdsprache erst in der MSS beginnen.

Häufig entscheiden sich Realschulabsolventen zunächst für eine Berufsausbildung, wonach der Weg frei wird in die Berufsoberschule I, in der man sich wiederum für die Technik, die Wirtschaft oder das Sozialwesen entscheiden kann. Weiterhin besteht die Möglichkeit, nach dem Abschluss der Realschule plus die Meisterschule für Handwerker oder andere Berufsfachschulen, z.B. für Informatik, zu besuchen.

 <p>LINA - PFAFF - Realschule plus</p>	<p>Lina-Pfaff-Realschule plus - integrative Form - Friedrichstraße 75 67655 Kaiserslautern</p>	<p>Telefon: 0631/365-2860 Fax: 0631/365-2879 E-Mail: friedrichstrasse@lina-pfaff.de</p>
---	---	--



Unterrichtsprinzipien: Berufsorientierung, Ökonomische Bildung, Methodenlernen und Präsentation
Informatische Bildung, Methodenlernen und Präsentation



Lina-Pfaff-Realschule plus

Schulische Schwerpunkte der Lina-Pfaff-Realschule plus:

1. Schulprofil:

- 3 schulische Schwerpunkte:
Bewegung und Gesundheit, Sprache und Vielfalt sowie Schüler mit Verantwortung
- Teilnahme am Projekt „Keiner ohne Abschluss“
- Schüler mit keinen oder geringen Deutschkenntnissen erhalten diese im Unterricht „Deutsch als Zweitsprache“ in Kleingruppen
- Klassenrat und Sozialkompetenztraining
- Projektwoche Klassenstufe 7-10

2. Methodentraining:

- Klassenstufen 5 bis 7: Methodentraining und Sozialtraining in der Lernwerkstatt
- Klassenstufen 8 bis 10: Lernwerkstatt „Berufsorientierung“
- Einsatz von Schülern als Lernhelfer

3. Wahlpflichtfach ab Klassenstufe 6:

- siehe Grafik

4. Berufsorientierung (BO):

- Teilnahme am Praxistag und Zukunftskonferenzen
- 14-tägige Blockpraktika in Klassenstufe 8 und 9
- 2 Stunden vertiefte Berufsorientierung im Unterricht
- Teilnahme am „Girls'Day“ bzw. „Boys'Day“
- Übergangscoach und 2Pplus-Projekt
- Praktikumsplatz-Präsentationen durch die 8. Klassenstufe

5. Ganztagschule:

- Die Ganztagschule ist in Angebotsform organisiert, das heißt die Schülerin/der Schüler entscheidet gemeinsam mit ihren/seinen Eltern, ob sie/er daran teilnimmt oder nicht. Die Teilnahme ist verpflichtend für das gesamte Schuljahr und kann jeweils zum nächsten Schuljahr gekündigt werden.
- Alle GTS-Schüler können am Mittagessen in der Mensa teilnehmen.
- Lehrkräfte stehen den Schülern zur Erledigung der Hausaufgaben zur Seite.
- Es gibt unter anderem folgende Angebote: Sport, Musik, Computer, Fußball, Kunst, u.v.m.

6. Schulsozialarbeit:

An unserer Schule gibt es 1,5 Schulsozialarbeiterstellen vom „Internationalen Bund“. Sie stehen den Schülern und Ihren Eltern als beratende Ansprechpartner zur Verfügung.

7. Medienkompetenz macht Schule:

Als Medienkompetenzschule arbeiten wir mit dem Einsatz von Tablets und interaktiven Präsentationseinheiten im Unterricht mit folgenden Schwerpunkten: Naturwissenschaftlicher Unterricht, individuelle Förderung, Video- und Tonaufnahmen in Sport und Musik, Schülerinnen und Schüler fördern Medienkompetenz der Mitschüler.

	Kurpfalz-Realschule plus Im Stadtwald 67663 Kaiserslautern	Telefon: 0631-365-2840 Fax: 0631-365-2859 E-Mail: kurpfalz-rs-kl@web.de Homepage: www.krsplus-kl.de
---	---	--

Orientierungsstufe Klassen 5/6	ab Klasse 6	ab Klasse 7	ab Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	nach Klasse 10
<u>Integrativ</u>	<u>Wahlpflichtfach</u>	<u>Kooperativ</u>	<u>Berufsorientierung</u>	<u>Abschluss „Berufsreife“</u>	<u>Abschluss „Mittlere Reife“</u>	
gemeinsames Lernen in Klassen mit max. 25 Schülerinnen und Schülern, pro Klasse 2 Klassenleitungen	Französisch, Hauswirtschaft und Sozialwesen, Wirtschaft und Verwaltung, Technik und Naturwissenschaft	Einstufung in abschlussbezogene Bildungsgänge, Potentialanalyse (AC-Profil),	Berufspraktikum, Berufswahlunterricht, Bewerbertraining, Berufs-Beratung, Übergangscoach	Berufspraktikum, Praxistag, Bewerbertraining, Berufsberatung, Berufswahlunterricht	Informationen über weitere Bildungswege, Berufspraktikum	Wechsel in höhere Bildungsgänge verschiedener Gymnasien, BBS und IGS (Fachabitur, Abitur)
Projekt Bläserklasse	Beginn Berufsorientierung	Schuleigene Wahlpflichtfächer als Neigungsfächer: Sport, Musik, Bildende Kunst, Streitschlichtung, Xpert Computer, Glück, MINT, Robotics und Coding		Lernwerkstatt Berufsorientierung		Wechsel an die Fachoberschule einer Realschule plus oder Berufsbildende Schule (BBS) oder Oberstufe einer IGS



**Schwerpunkte und besondere Angebote der Kurpfalz-Realschule plus:
Schulprofil:**

Projekt Bläserklasse: Klassenstufe 5 und 6
 Schwimmunterricht in Klasse 5 und Bundesjugendspiele in allen Klassen
 Fritz-Walter-Fußballförderung: Klassenstufe 5 und 6
 Eliteschule des Fußballs im Verbundsystem des DFB und des 1.FCK

Methodentraining:

Klassenstufe 5 und 6: Sozialkompetenztraining und Lernmethoden
 Klassenstufe 7: Kommunikationstraining
 Klassenstufe 8 und 9: Berufsorientierung und Bewerbertraining
 Klassenstufe 10: Wissenschaftliches Arbeiten

Wahlpflichtfachangebot ab Klasse 6:

Hauswirtschaft und Sozialwesen (HuS)
 Wirtschaft und Verwaltung (WuV)
 Technik und Naturwissenschaft (TuN)
 Französisch
 Schuleigene Wahlpflichtfächer (Neigungsfächer): Sport, Musik, Bildende Kunst, Streitschlichtung / Mediation, Xpert Computerkurs, Glück, MINT-Robotics und Coding

Berufsorientierung:

Einbindung der Unterrichtsprinzipien Informatische Bildung, Ökonomische Bildung, Berufsorientierung in den Wahlpflichtfächern
 Potentialanalyse (Profil AC) ab Klasse 7
 Lernwerkstatt
 Praxistag in den 9. Klassen der Berufsreife
 Berufspraktikum in den 8., 9. und 10. Klassen

Förderangebot:

Lese-, Rechtschreib- und Sprachförderung für alle im Deutschunterricht
 Sprachförderung von Kindern mit Migrationshintergrund
 Förderprogramm bei LRS und Dyskalkulie

Klassenfahrten:

Klassenstufe 6: 3-tägiger Jugendherbergsaufenthalt
 Klassenstufe 7: Klassenfahrt Skiwoche nach Südtirol
 Klassenstufe 9 oder 10: Studienfahrt

Ganztagschule in Angebotsform:

Gemeinsames Mittagessen in der Mensa des Schulzentrums Süd
 Festgelegte Lernzeiten zur Erledigung der Hausaufgaben
 Freizeitaktivitäten aus sportlichen, musischen und kreativen Bereichen

AG-Angebot:

Sport (Fußball, Schwimmen, Leichtathletik)
 Großes Schularchester
 Musical, Technik
 Kochen
 Streitschlichtung
 Schulkiosk
 Leseinsel
 Fahrrad, Mofa
 Schulsanitätsdienst
 Computer, 3-D-Druck, Scratch

Schulsozialarbeit:

Offene Beratungsangebote für Schülerinnen und Schüler und deren Eltern durch zwei Schulsozialarbeiter/-innen des SOS-Kinderdorfs Kaiserslautern
 Offenes Schülercafé und verschiedene Angebote und Projekte im Ganztagschulbereich
 Soziales Kompetenztraining Klassenstufe 5 und 6 Sucht- und Gewaltprävention

 St. Franziskus Gymnasium & Realschule	St.-Franziskus-Realschule St.- Franziskus-Str. 2 67655 Kaiserslautern	Telefon: 0631/3175-190 Fax: 0631/3175-145 E-Mail: info@sfgrs.de Web: www.sfgrs.de
--	--	--

NEU: Profilklassen mit dem Schwerpunkt E³: Entdecken - Experimentieren - Erleben

<https://sfgrs.de/profilklassen>

NEU: GTS in Angebotsform

Eltern entscheiden für jedes Schuljahr neu, ob die Tochter am GTS-Angebot teilnimmt.

Bei Entscheidung für das Angebot ist die Teilnahme für dieses Schuljahr verpflichtend.

Lehrkräfte unterstützen bei der Lernzeit. Breit gefächertes AG-Angebot.

Frisch gekochtes Mittagsessen täglich nach Anmeldung möglich (auch außerhalb der GTS).

Die St.-Franziskus- Realschule ist keine Realschule plus, sondern weiterhin **Realschule**, die die Schülerinnen auf den qualifizierten Sekundarabschluss I vorbereitet.

Schwerpunkte und besondere Angebote:

Schulartübergreifende Orientierungsstufe (5/6) mit dem St.-Franziskus-Gymnasium

- Ankommenstage mit den Klassenleitungen, Busschule, Begegnungstag
- Konzept der Freien Stillarbeit mit Differenzierung (je eine Wochenstunde in Deutsch, Mathematik, erste Fremdsprache)
- Förderangebote im Rahmen von AGs und Wettbewerben
- Profilklass E³ zur Stärkung des naturwissenschaftlichen und praktischen Profils
- Profilfach MUT in Klasse 6 als Vorbereitung auf die Wahlpflichtfächer der Realschule

Methodentraining, Medienerziehung und digitale Bildung

- Methodentraining in Kl. 5: Vokabeln, Recherchieren, Klassenarbeiten etc.
- Medientraining ab Kl. 5: Lernplattformen, Computer und Internet
- Jährliche "Laborwoche" mit dem St.-Franziskus-Gymnasium:
Methoden- und Medienkompetenztraining, Kommunikationstraining, Gewaltprävention, Persönlichkeitstraining, Rhetorik, Präsentationstechniken
- Digitale Klassenstufen ab 9 – Arbeiten und Lernen mit Tablets (Ausleihe möglich)
- Möglichkeit den Europäischen Computerführerschein zu erwerben (ICDL)

Sozial-religiöser Schwerpunkt

- Gemeinschaftstage in Klassenstufe 7
- Projekte zur lokalen und globalen Verantwortung (z.B. sozialer Tag)
- „Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage“
- Projekt zur Primärprävention in Klasse 5/6 zur Stärkung der Sozialkompetenz
- Projekt zur „Prävention im Team“ in Klasse 7 und 8
- Schulseelsorge und Schulsozialarbeit (Schulträger Bistum Speyer)

Musisch-künstlerischer Schwerpunkt

- Musikpraktisches Arbeiten, drei Wochenstunden Musik in Klasse 6
- Orchester, Schulband, Gitarre, Blockflötenensemble, Chöre und viele mehr
- musikalische Gruppen- und Einzelförderung
- Theater-AG und Theater-Projekte
- Einbezug lokaler kultureller Veranstaltungen, Kooperation Pfalztheater

Exkursionen und Fahrten

- Stufe 7: Gemeinschaftstage mit Teamtraining; Klassenfahrt nach Trier
- Stufe 9/10: Exkursion zu einer Gedenkstätte des Nationalsozialismus
- Stufe 10: Abschlussfahrt der zehnten Realschulklassen

Schuleigenes Berufsorientierungskonzept

Klasse	Unterricht	Praktische Erfahrungen		Beratung	
7	Berufskundeunterricht	Betriebs- erkundungs- tag	freiwillige Teilnahme am GIRLS DAY	BSO-Tag Informationen rund um Berufswahl	Besuch von Berufs Informations Messen
8	Berufskundeunterricht	Betriebs- praktikum 1 Woche		Individuelle Beratung durch die Arbeitsagentur	Elternabend: "RS-Was dann?"
9	Bewerbungstraining	Betriebs- praktikum 2 Wochen			Infoabend durch Kolleginnen der beruflichen Gymnasien und der Fachoberschule
10	Kooperation mit Handwerkskammer und mit verschiedenen Ausbildungsbetrieben in den Wahlpflichtfächern	Betriebs- besichtigung			

Überblick über die Wahlpflichtfächer Klassen 6-10

Klasse	Wahlpflichtfächer					Stunden
6	MUT (Mensch – Umwelt – Technik)				Französisch	3
Wahl für die Klassen 7 und 8						
7	Digitale Medien	KUS	MKU	TU	MKU	Französisch
8	Digitale Medien	VD	KUS	Technik und Umwelt		4
Wahl für die Klassen 9 und 10						
9	Mint	SoP		WuV	Französisch	3
10	Mint	SoP		WuV	Französisch	3

- Digitale Medien – hier kann der internationale Computerführerschein erworben werden
- VD – Virtuelles Design
- KUS – Kultur Umwelt und Soziales
- MKU – MedienKompetenzUnterricht
- Mint – Informatik, Technik und Naturwissenschaften
- SoP – Sozialpädagogik
- WuV – Wirtschaft und Verwaltung



St. Franziskus Gymnasium und Realschule

 PAUL-GERHARDT-SCHULE KAISERSLAUTERN	<p>Paul-Gerhardt-Schule Grund- und Realschule plus -integrative Form- Finkenstr. 14 67661 KL-Siegelbach</p>	Telefon: 06301-7997759 E-Mail: info@pgs-kl.de Homepage: www.pgs-kl.de
--	--	---

Klasse 6	ab Klasse 7	ab Klasse 8	ab Klasse 9	ab Klasse 10
Orientierungsangebot WPF	WuV, TuN, HuS, Frz	WuV, TuN, HuS, Frz	WuV, TuN, HuS Abschluss: „Berufsreife“	WuV, TuN, HuS Abschluss: „Sekundarabschluss I“
	Berufsorientierungstage	Berufsorientierungstage 2-wöchiges Berufspraktikum	2-wöchiges Berufspraktikum	Wechsel in höhere Bildungsgänge unter bestimmten Voraussetzungen

Schwerpunkte und besondere Angebote:

Schulprofil:

- Vermittlung christlicher Werte wie Freundlichkeit, Achtung des Nächsten, Zuverlässigkeit
- Biblischer Unterricht im Klassenverband anstelle des Fachs Religion bzw. Ethik
- kleine Klassen mit persönlicher und lernfördernder Atmosphäre
- verlässlicher Schulalltag in allen Klassenstufen mit sehr geringem Unterrichtsausfall
- Unterricht gemäß dem Rahmenlehrplan für weiterführende Schulen
- Differenzierung in Erweiterungs- und Grundkurse ab Klasse 7 in einigen Fächern
- Medienkompetenz-Schule
- Nachmittagsbetreuung in Angebotsform bis 16 Uhr (bis Klasse 7)
- Teilnahme am Schulgarten-Projekt „Gemüse-Ackerdemie“

Methodentraining:

- Methodentraining in allen Jahrgangsstufen
- Bewerbungstraining in der 8. und 9. Klasse
- Förderung der Medienkompetenz

Klassenfahrten:

- Klassenstufe 6 und 8: Dreitägige Klassenfahrt
- Klassenstufe 10: Fünftägige Klassenfahrt



Paul-Gerhardt-Schule

5.3 Das Gymnasium

Das Gymnasium bietet einen Bildungsgang, der zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) führt. Er beginnt mit der **Sekundarstufe I** (Klasse 5 bis 10), in der die Schülerinnen und Schüler im Klassenverband bleiben, während sie in der **Sekundarstufe II** im Kurssystem der MSS (Mainzer Studienstufe) unterrichtet werden. Zum verpflichtenden Fächerkanon bis zur 10. Klasse, deren erfolgreicher Abschluss den qualifizierten Sekundarabschluss I („Mittlere Reife“) beinhaltet, gehören neben Deutsch und Mathematik auch mindestens zwei Fremdsprachen (siehe Übersicht 2) und weitere allgemein bildende Fächer.

Seit dem Schuljahr 09/10 gibt es eine neue Stundentafel. Demgemäß setzt die zweite Fremdsprache bereits in der 6. Klasse ein. Die Fächer Biologie, Chemie und Physik werden in der Orientierungsstufe vierstündig als Fach „Naturwissenschaften“ integrativ unterrichtet.

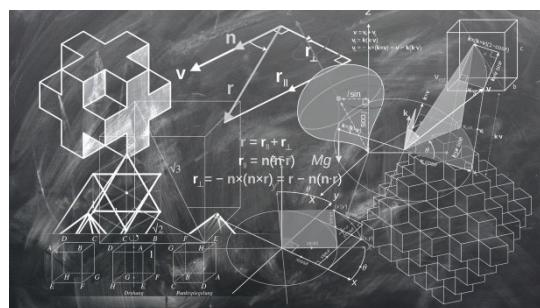
Jedes Gymnasium macht darüber hinaus zahlreiche zusätzliche Angebote in den Bereichen Fremdsprachen, Sport, Musik, Kunst, Theater, Naturwissenschaften oder Wettbewerbsbetreuung in Form von Arbeitsgemeinschaften.

Die Möglichkeit einer gymnasialen Schullaufbahn steht grundsätzlich jedem Kind nach der 4. Klasse der Grundschule offen. Die Eltern sind in ihrer Entscheidung frei, doch sollten folgende Aspekte dringend in den Entscheidungsprozess einbezogen werden: Zum einen sind die von der Grundschule ausgesprochenen „Empfehlungen“ ein deutlicher Hinweis auf die individuellen Stärken und Schwächen der Kinder. Zum anderen verlangt der erfolgreiche Besuch eines Gymnasiums ein nicht zu unterschätzendes Maß an Konzentrationsfähigkeit, Auffassungsgabe und Arbeitsdisziplin.

Unser durchlässiges Schulsystem bietet an verschiedenen Gelenkstellen (z.B. nach der 6. oder 10. Klasse) die Möglichkeit des Wechsels bzw. einer Neuorientierung, wodurch eine Überforderung vermieden wird und gleichzeitig eine reelle Chancengleichheit gegeben ist. Alle Gymnasien in Kaiserslautern haben individuelle Schwerpunkte entwickelt, welche der folgenden Übersicht entnommen werden können. Für alle weiteren Fragen können sich die Eltern gerne an die Schulleitungen wenden.

Jedes Kind, das an einem Gymnasium angemeldet wird, hat Anspruch auf einen gymnasialen Schulplatz.

Kinder mit Englisch oder Französisch als 1. Fremdsprache müssen jedoch unter Umständen damit rechnen – und das gilt für alle Gymnasien – bei sehr hohen Anmeldezahlen und bei Überschreitung der Aufnahmekapazität im Gymnasium ihrer Wahl, in Absprache mit der Schulträgerin und der Schulaufsicht, einem anderen Gymnasium zugewiesen zu werden



Fremdsprachenangebot an den Gymnasien

	ab Klasse 5	ab Klasse 6	ab Klasse 7 bzw. Klasse 8	ab Klasse 9 (Wahlfach)	ab11 (außerhalb des regulären MSS-Angebots)
Albert-Schweitzer-Gymnasium					
Altsprachlicher Zweig	Latein	Englisch	Französisch oder Griechisch (verpflichtend) ab Klasse 8	Spanisch	Griechisch, Spanisch
Neusprachlicher Zweig	Englisch	Latein oder Französisch		Latein, Französisch oder Spanisch	Spanisch
BurgGymnasium	Englisch	Französisch (fakultativ, bilingual) Oder Latein		Spanisch	Grundkurs Spanisch Grundkurs Französisch Bilingual
	Französisch (bilingual)	Englisch		Latein oder Französisch	
Heinrich-Heine-Gymnasium					
Sport- und Regelklassen	Englisch	Latein oder Französisch		Spanisch	Latein, Französisch oder Spanisch (neu einsetzend für Schülerinnen und Schüler ohne 2. Fremdsprache)
Schule für Hochbegabtenförderung/ Internationale Schule	Englisch (bilingual, 1. FS)	Französisch (2. FS)	Japanisch, Spanisch als Additum		
Hohenstaufen-Gymnasium	Englisch / Englisch bilingual	Latein oder Französisch		Spanisch, Latein oder Französisch	Grundkurs Spanisch Grundkurs Ek, Sk, Ge Englisch-bilingual
	Französisch	Englisch		Spanisch oder Latein	
Gymnasium am Rittersberg	Englisch	Latein oder Französisch		Spanisch, Latein oder Französisch	Grundkurs Spanisch Grundkurs Französisch bilingual
	Französisch (auch bilingual)	Englisch		Spanisch oder Latein	
St.-Franziskus-Gymnasium	Englisch	Latein oder Französisch		Latein, Französisch	Französisch (neu einsetzend für Schülerinnen ohne 2. Fremdsprache) Grundkurs Gemeinschaftskunde bilingual
	Englisch bilingual	Französisch oder Latein		Latein, Französisch	



Albert-Schweitzer-Gymnasium

Martin-Luther-Straße 5
67657 Kaiserslautern

Telefon: 0631 – 366 890
Fax: 0631 – 366 8945
E-Mail: asg@asg-kl.de
Homepage <http://www.asg-kl.de>
:

Sprachen-folge	ab Klasse 5	ab Klasse 6	ab Klasse 8	ab Klasse 9	ab Klasse 11 (außer dem regulären MSS-Angebot)
	Altsprachlicher Zweig Latein	Englisch	Französisch oder Griechisch	<u>freiwillig</u> zusätzlich Spanisch	Griechisch, Spanisch
	Neusprachlicher Zweig Englisch	Latein oder Französisch		<u>freiwillig</u> zusätzlich Latein, Französisch oder Spanisch	Spanisch

Schwerpunkte und Angebote Schwerpunkt Musik

- Profil mit drei Wochenstunden Musik in den Klassen 5 und 6-optimale Grundlage für musikalische Entwicklung
- Instrumentenprojekt in Klasse 5: gemeinsames Musizieren stärkt Gemeinschaft und Kreativität
- Förderkurse („Musikwerkstatt“) in den Klassen 7 bis 10- individuelle Förderung von Talenten
- Leistungskurse in der Oberstufe-Musik als Abiturfach
- Sieben Ensembles (z.B. Unterstufenchor, Vororchester, Kammerorchester, Combo, Big Band usw.)- vielfältige Auftrittsmöglichkeiten

Musisch-künstlerische Förderung

- Zwei Theatergruppen (Klassen 5-7 und Jahrgangsstufe 8-13)- Kreativität auf der Bühne erleben
- Leistungskurs Bildende Kunst in Kooperation mit dem Gymnasium am Rittersberg - künstlerische Vielfalt
- Enge Kooperation mit dem Pfalztheater- direkte Verbindung zur regionalen Kulturszene

Sprachen

- Altsprachlicher Bildungsgang: Latein als 1. Fremdsprache (solide sprachliche Grundlage, logisches Denken)
- Neusprachlicher Bildungsgang: Englisch als 1. Fremdsprache (moderne Sprachenvielfalt von Anfang an)
- Spanisch als freiwillige 3. oder 4. Fremdsprach- Öffnung zu internationalen Perspektiven
- Leistungs-und Grundkurse Latein, Altgriechisch, Spanisch, Französisch, Englisch in der Oberstufe
- Erfolgreiche Teilnahme an Sprachwettbewerben- Förderung von Motivation und Exzellenz
- Sprachprüfungen wie DELE oder Certamen Rheno-Platinum

Soziale Förderung & Betreuung

- Ganzheitliche Persönlichkeitsbildung nicht nur Wissen, sondern Werte und Haltung im Fokus
- Klassenleiterteams (5-8) kontinuierliche Begleitung und individuelle Förderung
- Nachmittags- und Hausaufgabenbetreuung- verlässliche Unterstützung für Kinder und Eltern
- Tutorenprojekt- ältere Schülerinnen und Schüler begleiten die Jüngeren als starke Vorbilder
- Busschule- Sicherheit und Rücksichtnahme von Anfang an

Schwerpunkt Komet

- Einzigartiges Programm für Kommunikation, Methoden-und Teamarbeit
- Klasse 5: Einführung in gymnasiales Lernen, starke Basis für den Schulstart
- Klasse 6: Computeranwendungen, Präsentationstechniken, sicherer Umgang mit Internet & Social Media
- Tablets als Unterrichtswerkzeug-digitale Bildung von Anfang an
- Ab Klasse 7: Medienkompetenz, Präsentationen und wissenschaftliches Arbeiten als feste Säule

Schwerpunkt MINT und Naturwissenschaften

- MINT-freundliche und Netzwerkschule der Schule der RPTU in Kaiserslautern- ausgezeichnetes naturwissenschaftliches Profil
- Praxisnahe Workshops (z.B. Elektrizität, Löten, Modellierungstage) - Begeisterung für Technik und Forschung
- Attraktive Arbeitsgemeinschaften (MINT, Technik, ASG-TV)
- Exkursionen zu Forschungsstätten- Lernen am Puls der Wissenschaft
- zusätzliche Stunde Naturwissenschaftlichen Unterricht in Klasse 7
- Wahlfach Informatik ab Klasse 9- fit für die digitale Zukunft
- Erfolgsreiche Teilnahme an renommierten Wettbewerben (Mathematikolympiade, Jugend forscht u.v.m.)

Schüleraustausch

- Klassen 8-10: Partnerschulen in Lothringen, Belgien, Luxemburg, Burgund- internationale Begegnungen
- Klasse 10: Austausch mit Collegi Sant Pau Apòstol in Tarragona (Spanien)
- Klasse 11–12: Austausch mit der Summit Academy High School/ Utah (USA)
- Klasse 11-12: Austausch mit Norwegen
- Sprachpraxis und interkulturelle Kompetenz durch gelebte Begegnungen

Sport

- Drei Sportstunden in der Orientierungsstufe, Schwimmen in Klassestufe 5- Förderung von Bewegung und Gesundheit
- Teilnahme an Wettbewerben, z.B. Fritz-Walter-Cup, City Lauf, Mainz-Marathon- Teamgeist erleben
- Jährlicher Waldlauftag Sportevent für die ganze Schulgemeinschaft

Fahrten

- Klasse 5: Dreitägige Kennenlernfahrt- Gemeinschaft von Anfang an
- Klasse 8: Skifreizeit in Südtirol- Sport, Erlebnis und Teamgeist
- Klasse 10: Studienfahrt in eine deutsche Großstadt- kulturelle Horizonte erweitern
- Klasse 12: Studienfahrt ins europäische Ausland Bildung trifft internationale Erfahrungen

Berufsorientierung

- Klasse 9: Zweiwöchiges Betriebspraktikum-erste Einblicke ins Berufsleben
- Klasse 11: Freiwilliges Praktikum eigenständige Orientierung
- Klasse 12: Studieninformationstag der RPTU Kaiserslautern-Landau
- Klassen 12-13: Veranstaltungen der Bundesagentur für Arbeit, individuelle Beratung
- Zielgerichtete Vorbereitung auf Studium und Beruf
- **Vielfältige Arbeitsgemeinschaften-Talente entdecken und entfalten**
- **Europaschule, Erasmus+ Schule, weltoffenes Profil**
- **Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage-gelebte Wertegemeinschaft**
- **Schulseelsorge- Begleitung in besonderen Lebenssituationen**
- **Partnerschule des Bezirksverbands Pfalz- starke regionale Verankerung**
- **Cafeteria (Öffnungszeiten 8:00 – 14:00 Uhr) Treffpunkt im Schulalltag**



	BurgGymnasium KAISERSLAUTERN	Telefon: Fax: E-mail Homepage :	0631-365-2940 0631-265-2969 info@burg-kl.de http://www.burg-kl.de
			Burgstraße 18, 67659 Kaiserslautern

Sprachenfolge	ab Klasse 5	ab Klasse 6	ab Klasse 9 (als Wahlfach)
	Englisch	Französisch (fakultativ bilingual) oder Latein	Französisch, Latein oder Spanisch
	Französisch (bilingual)	Englisch	Latein oder Spanisch

Schwerpunkte und besondere Angebote:

Fremdsprachlicher Schwerpunkt

Orientierungsstufe

Klassenstufe 5: 1. Fremdsprache Französisch und Zusatzunterricht in französischer Sprache
 Klassenstufe 6: 2. Fremdsprache Französisch und fakultativer Zusatzunterricht in französischer Sprache

Mittelstufe:

Im bilingualen Zweig Fachunterricht teilweise in französischer Sprache (Klasse 7/8
 Erdkunde, Klasse 9/10 Geschichte)
 Wahlfach Spanisch ab Klasse 9

Oberstufe

Grund- und Leistungskurse Englisch, Latein und Französisch, Grundkurs Spanisch
 Im bilingualen Zweig Fachunterricht Erdkunde, Geschichte und Sozialkunde teils in französischer Sprache

DELF – Diplom in Französisch (international anerkanntes Sprachzertifikat)

Wettbewerbe: Vorlesewettbewerb, Bundeswettbewerb Fremdsprachen,
 Euroscola, Prix des Lycéens

Austauschprogramme: Strasbourg (Klasse 8 – bilingual)
 Lyon und St. Quentin (Klasse 9)
 Individuelle Austauschbegegnungen (Bretagne, Burgund, Elsass-Lothringen)

Studienfahrten: Wissembourg (Klasse 6 – Begegnung mit SuS aus Colmar)
 Metz (Klasse 7)
 Strasbourg (Klassen 9, 10 und 11)

Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt (MINT-freundliche Schule)

Orientierungsstufe

Klassenstufe 5: Zusatzqualifikation – Umgang mit Computern
 Naturwissenschaftliches Experimentieren

Klassenstufe 6: Schülerlabor – Schüler experimentieren
 „Beibringbasar“ – naturwissenschaftliche Miniprojekte an der RPTU

Mittelstufe

Informatik als Pflichtfach im SJ 26 und 27 in Klassen 7 und 8, hochwachsend
Wahlfachangebote innerhalb des naturwissenschaftlichen Profils

Klassenstufe 7: Technikunterricht
Klassenstufe 8: Mathe plus
Klassenstufe 9/10 : Informatik

Oberstufe

Grund- und Leistungskurse in allen MINT-Fächern
(Mathematik/Informatik/Biologie/Chemie/Physik)

Kooperation mit der RPTU: Unterrichtsprojekte Biologie und Physik

Kooperation mit der HS Kaiserslautern: Förderung von Mädchen in den MINT-Fächern

Stufenübergreifende MINT-Förderung

Wettbewerbsbegleitungen:

- MINT:** Jugend forscht / Schüler experimentieren
- Mathematik:** Känguru-Wettbewerb, Landeswettbewerb Mathematik, Mathematik ohne Grenzen, Wettbewerbe der RPTU, Mathematikolympiade
- Physik:** Landeswettbewerb Physik, Physikolympiaden, Lauterer Solar Power Competition (Wettbewerb der Hochschule); „Faszination Technik“ (Wettbewerb des VDI) und Physik im Advent (Wettbewerb der deutschen physikalischen Gesellschaft)
- Informatik:** Biberwettbewerb

Arbeitsgemeinschaften und Projekte

Naturwissenschaftliche AGs: Technik-AG, Foto- und Legofilm-AG, Außerschulische Unterrichtsprojekte mit der RPTU, der Hochschule und der BASF

Übergangshilfen in der Orientierungsstufe

Dreitägige Teamtage für die 5. Klassen, Klassenpaten, Sozialkompetenz- und Methodentraining, Busschulung,

Bläserklasse in den Jahrgangsstufen 5 und 6, Medienkompetenztraining in der Jahrgangsstufe 5

Weitere Angebote

Darstellendes Spiel als drittes künstlerisches Fach ab Jahrgangsstufe 11

Breites Angebot an jahrgangsübergreifenden Arbeitsgemeinschaften in Sport, im künstlerisch-musischen sowie im naturwissenschaftlichen Bereich, beispielsweise Theater-AG „spielzeit“, Sanitäts-AG, Schach-AG, Jugend forscht, RoboLab AG



 <p>Heinrich-Heine-Gymnasium Im Dunkeltälchen 65 67663 Kaiserslautern</p>	<p>Telefon: 0631 – 201040 Fax: 0631 – 2010423 E-Mail: info@hhg-kl.de Homepage: http://www.hhg-kl.de</p>
---	--

Sprachenfolge	ab Klasse 5	ab Klasse 6	ab Klasse 7	ab Klasse 9	ab Klasse 11
Sport- und Regelklassen	Englisch (1. FS)	Französisch oder Latein (2. FS)		Spanisch (freiwillige 3. FS)	Latein, Französisch oder Spanisch (2. neu einsetzende FS für Schüler ohne 2. FS)
Schule für Hochbegabtenförderung / Internationale Schule	Englisch (bilingual, 1. FS)	Französisch (2. FS)	Wahlfach MINT Japanisch und Spanisch als Additum		

FS = Fremdsprache

Profile

Talentförderung durch Sportklassen „Modell Rheinland-Pfalz“:

Sportklassen (5 – 13) mit sportlicher Grundausbildung und Leistungstraining in den Fördersportarten Badminton, Fußball in Kooperation mit dem 1. FC Kaiserslautern, Judo, Radsport, Leichtathletik, Tennis, Sportklettern, Handball in Kooperation mit der TUS Dansenbergs

Gymnasium für sportinteressierte Kinder in den Jahrgangsstufen 5 und 6:

in diesen Klassen haben die Kinder mit jeweils 4 Wochenstunden ein erweitertes Sportangebot

Gymnasium ab Klasse 7:

Regelklassen (7 – 13)

Ganztagschule in Angebotsform:

breites Angebot für die an der GTS angemeldeten Kinder (kostenloses freiwilliges Angebot, Anmeldung für ein Jahr verpflichtend) aus den Bereichen Hausaufgaben- und Lernzeit, Förder- und Nachführunterricht, weitere Freizeitangebote (Sport, Kreatives, Medien, IT u.ä.), Fitness und Athletik

Gymnasiale Oberstufe für Absolventen der 10. Klassen von IGS- und Realschulen plus (mit neu einsetzender 2. Fremdsprache)

Schule für Hochbegabtenförderung / Internationale Schule:

Verpflichtende Ganztagschule mit spezieller und differenzierter Förderung, BEGYS-System (Schulzeitverkürzung in der Mittelstufe um ein Jahr), Informatik im Regelunterricht, Hausaufgabenbetreuung und Zusatzangeboten (u. a. Sprachen, Naturwissenschaften, Wettbewerbe, Angebote im künstlerisch-musischen Bereich, Methodentraining, Robotik, Sozialpraktikum in Klasse 11, Betriebspraktikum in Klasse 12); außerdem Kooperationen mit der VHS Kaiserslautern, der RPTU, KOMMS (Kompetenzzentrum für mathematische Modellierung in MINT-Projekten der Schule), den Fraunhofer-Instituten, der Hochschule, dem bic, dem DFKI Kaiserslautern sowie dem DKFZ Heidelberg

weitere Schwerpunkte des HHG und besondere Angebote:

- MINT (Mathematik-Informatik-Naturwissenschaft-Technik): Junior-Ingenieur-Akademie, MINT-freundliche Schule
- schuleigene zertifizierte Mensa

5. Klassenstufe (Sportklassen):

Anmeldetermine:

Montag, 02.02.2026, 13.00 – 18.00 Uhr
 Dienstag, 03.02.2026, 13.00 – 17.00 Uhr
 Mittwoch, 04.02.2025 13.00 – 16.00 Uhr

Schule für Hochbegabtenförderung:

Termine:

Bewerbungsschluss: 01.12.2025
 Aufnahmeveranstaltungen: 16. und 17.01.2026
 Verbindliche Anmeldung (nach vorher erhaltener Zusage): Woche vom 02.02.2026 bis 05.02.2026

MSS:

Anmeldetermine: 02.02.2026 bis 06.02.2026

Weitere Informationen und Unterlagen zum Download finden Sie auf unserer Webseite:
www.hhg-kl.de



Heinrich-Heine-Gymnasium

	Hohenstaufen-Gymnasium Möllendorfstr. 29 67655 Kaiserslautern	Telefon: 0631 – 370 233 Email: info@hsg.edukl.net Homepage: www.hsg-kl.de
---	--	---

Sprachenfolge	ab Klasse 5	ab Klasse 6	ab Klasse 9 (als Wahlfach)	ab Klasse 11 (außerhalb des regulären MSS-Angebots)
	Englisch / Englisch bilingual	Französisch oder Latein	Französisch, Latein oder Spanisch	Grundkurs Spanisch Grundkurs Ek, Sk, Ge Englisch bilingual
	Französisch	Englisch	Latein oder Spanisch	

Schwerpunkte und besondere Angebote:

- **Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt**
 - Begabtenförderung im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich
 - Erweiterung des Unterrichtsangebots mit Schwerpunkt- und Wettbewerb-AGs in den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern
 - Teilnahme an Wettbewerben (Mathematik ohne Grenzen, Landes- und Bundeswettbewerbe und Olympiaden in den MINT-Fächern)
 - Enge Zusammenarbeit mit der Technischen Universität Kaiserslautern und anderen außerschulischen Partnern
 - MINT-Zertifikate
 - Mitgliedschaft im „Verein mathematisch-naturwissenschaftlicher Excellence-Center e.V.“ als eine von 21 Schulen in Rheinland-Pfalz
 - TU-net MINT; Netzwerkschule der TU Kaiserslautern
 - Kooperation mit MINT-Unternehmen in der Region
- **Digitale Bildung – Tabletklassen und Medienerziehung**
 - Einführung in die Arbeit mit elektronischen Medien ab Klasse 5
 - Informatikangebote von Klasse 5 – 13
 - Informatik als Pflichtfach ab Klasse 7 und als Leistungs- und Grundkurs ab Klasse 11
 - Wahlmöglichkeit „Tabletklasse“ in Jahrgangsstufe 5
 - Curriculum zur Medienerziehung von Klasse 5-12
 - Projektschule bei der Initiative „Medienkompetenz macht Schule“ des Bildungsministeriums
 - Auszeichnung als „MEDIENSCOUTS.rlp-Schule“
 - Auszeichnung des Schulkonzepts zur digitalen Bildung mit dem „Deutschen Bildungspreis der Arbeitgeber“

▪ **Sprachlicher Schwerpunkt**

- bilinguales Angebot im Fach Englisch (zusätzlicher Englischunterricht in der Orientierungsstufe, ab Klasse 7 Unterricht in englischer Sprache in den gemeinschaftskundlichen Fächern)
- Cambridge-Certificate im Fach Englisch
- DELF-Zertifikat in Französisch
- Teilnahme an Wettbewerben
- Austauschprogramme mit Partnerschulen in Frankreich und den USA
- Erasmus+-Schule mit englisch-sprachigen Projekten
- Studienfahrten
- Auszeichnung als „Europaschule des Landes Rheinland-Pfalz“

▪ **Musisch-künstlerisches Angebot**

- Leistungskurse in Bildender Kunst und Musik
- Instrumental- und Vokalensembles in Musik
- Theater-AGs in allen Jahrgangsstufen
- Bühnenbild-AG und Video-AG

▪ **Methodisches und soziales Lernen**

- Einführungstage für die 5. Klassen
- Klassenleiterstunde und Co.Klassenleitung in der Orientierungsstufe und in den Klassen 7+8
- Konzepte zur Förderung der Methodenkompetenz ab Klasse 5
- Curriculum zur Stärkung der Sozialkompetenz und des sozialen Miteinanders
- Engagement in mehreren sozialen Projekten (z.B. „Sozialer Aktionstag“)
- Auszeichnung als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“
- Projektunterrichtswoche in der Orientierungs- und der Mittelstufe

▪ **Ganztagschulangebot**

- Hausaufgabenbetreuung und Ganztagschulangebot in offener Form in der Orientierungsstufe



 <p>Gymnasium am Rittersberg Ludwigstraße 20 67657 Kaiserslautern</p>	<p>Telefon: 0631 – 362170 Fax: 0631 – 3621750 E-Mail: info@ritersberg.de Homepage: www.ritersberg.de</p>
---	--

Sprachenfolge	ab Klasse 5	ab Klasse 6	ab Klasse 9 (als Wahlfach)	ab Klasse 11 (außerhalb des regulären MSS-Angebots)
Englischzweig	Englisch	Französisch oder Latein	Französisch, Latein oder Spanisch	Grundkurs Spanisch
Französischzweig	Französisch oder Französisch bilingual	Englisch	Latein oder Spanisch	Grundkurs Spanisch oder Französisch bilingual

Schwerpunkte und besondere Angebote:

Sprachlicher Schwerpunkt:

- Französisch bilingual:
 - zusätzlicher Französischunterricht in der Orientierungsstufe in halber Klassenstärke
 - ab Klasse 7 Erdkundeunterricht in französischer Sprache
 - ab Klasse 9 Geschichtsunterricht in französischer Sprache
 - ab Klasse 11 Gemeinschaftskunde in französischer Sprache
 - DELF-Diplom in Französisch
 - Wettbewerbe (Prix des Lycéens, Vorlesewettbewerb)
- Schüleraustausch:
 - mit Partnerschulen in Reims und Cherbourg
 - mit Partnerschulen in Newham/London
 - mit der Deutschen Schule Montevideo (Uruguay)
 - mit der South Carolina Governor's School for Science and Mathematics (USA)

MINT-Schwerpunkt (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik):

- Wahlfach MINT ab Klasse 5 in halber Klassenstärke:
 - Experimentalunterricht in allen MINT-Bereichen
 - Junior-Ingenieur-Akademie der Deutschen Telekom Stiftung in Klasse 8 und 9
 - Vorbereitung auf Wettbewerbe (z. B. Jugend forscht, Olympiaden, etc.)
 - Kooperation mit außerschulischen Partnern (Universitäten, Hochschulen und Unternehmen)
 - Robotik als Teilgebiet und AG
 - MINT-Mädchenförderung / Partnerschule des Ada-Lovelace-Projektes
- MINT-Fördermodule:
 - in Klasse 6 Unterricht in Computer-Anwendungen
 - Wahlfach Informatik ab Klasse 9
 - Grund- und Leistungskurse Informatik in der Oberstufe
 - Kooperation mit IT-Unternehmen und -Forschungsinstituten
 - MINT-Forschungsaustausch mit der amerikanischen Partnerschule

Musikalisch-künstlerische Förderung:

- Unterrichtsangebot:
 - Leistungskurse in Bildender Kunst und Musik
 - Grundkurse in Bildender Kunst, Musik und Darstellendem Spiel
- AG-Angebot:
 - Musik: Kinder- und Jugendchor, Swing Kids und Big Band, Orchester, Rock Band, Kammermusik
 - Theater: Theater- und Musical-AGs
 - Bildende Kunst: u.a. Ölmalerei, Stahl- und Steinbildhauerei, Landschaftszeichnen, Fotografie

Förderung der Methoden- und Sozialkompetenz:

- Methodentraining von Klasse 5 – 13
- Mediationsprogramm
- Präventionsprogramme
- Co-Klassenleiter/-innen und Klassenpaten in der Orientierungsstufe
- Hausaufgabenbetreuung in der Orientierungsstufe
- breites AG-Angebot
- Ökonomische Bildung (u.a. Europäischer Wirtschaftsführerschein)
Soziale Projekte

Zertifizierungen und Auszeichnungen:

Medienkompetenzschule des Landes Rheinland-Pfalz seit 2008, MINT-freundliche Schule seit 2012, Förderpreis für beispielhaftes internationales Engagement (2015), Europaschule des Landes Rheinland-Pfalz seit 2018, Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage seit 2019, Netzwerkschule der TU Kaiserslautern (TU-Net MINT) seit 2019, Fair-Trade-Schule seit 2022

Digitaler Unterricht:

Interaktive Displays bzw. digitale Tafeln in allen Unterrichtsräumen, verbesserte Internet-Anbindung durch „Mogli“ (Mobile Glasfaser Infrastruktur) im Jahr 2020, Sdui-App als Lern- und Kommunikationsplattform, mobile Tablet-Ausstattung für den Einsatz im Unterricht, Tablet-freundliche Schule mit stufenweiser Einführung der Tablet-Nutzung, BigBlueButton als Videokonferenzsystem.



 <p>St. Franziskus Gymnasium & Realschule</p>	<p>St.-Franziskus-Gymnasium St.- Franziskus-Str. 2 67655 Kaiserslautern</p>	<p>Telefon: 0631/3175-190 Fax: 0631/3175-145 E-Mail: info@sfgrs.de Web: www.sfgrs.de</p>
---	--	---

Sprachenfolge:

ab Klasse 5	ab Klasse 6 Wahlpflichtfach	ab Klasse 9 Wahlfach	ab Klasse 11 zusätzl. zum regulären Angebot
Englisch	Französisch oder Latein	Latein, Französisch, Informatik	Französisch (neu einsetzend für Schülerinnen ohne zweite Fremdsprache)
Englisch bilingual	Französisch oder Latein	Latein, Französisch, Informatik	Grundkurs Gemeinschaftskunde bilingual

Profilklasse mit den Schwerpunkten MINT oder Bili (engl.) ab Klasse 5!

Weitere Infos unter www.sfgrs.de/profilklassen

GTS-Angebot seit dem Schuljahr 2025/26

Eltern entscheiden für jedes Schuljahr neu, ob ihre Tochter - dann verpflichtend - am Angebot der Ganztagschule teilnimmt. Struktur: Ich-Zeit/Lernzeit/breit gefächertes AG-Angebot.

Frisch gekochtes **Mittagsessen** täglich nach Anmeldung möglich (auch außerhalb der GTS).

Schwerpunkte und besondere Angebote:

- **Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt**
 - Wahl des Schwerpunkts MINT in einer Profilklassie möglich
 - Teilnahme an Wettbewerben (Mathematik ohne Grenzen, Landes- und Bundeswettbewerbe in den MINT-Fächern)
 - "MINT-freundliche Schule", MINT-Zertifikat Rheinland-Pfalz
 - Arbeitsgemeinschaften Mathematik, Informatik, Physik, Chemie und Naturwissenschaften
 - Kooperation mit der RPTU Kaiserslautern als TU-NET MINT Netzwerk-Schule
 - Wahlfach Informatik ab Klasse 9, Grundkurs in der Oberstufe, Leistungskurs im Kooperation mit anderen Schulen
 - Leistungskurse in Mathematik und allen Naturwissenschaften
 - Mädchen entdecken selbstbestimmt und selbstverständlich die eigenen Stärken!
- **Sprachlicher Schwerpunkt**
 - Angebot Englisch bilingual: zusätzlicher Englischunterricht in der Orientierungsstufe, ab Kl. 7 Erdkunde/Geschichte in engl. Sprache
 - Wahl des Schwerpunkts Bili auch in einer Profilklassie möglich.
 - Austauschprogramme mit Schulen in Frankreich und Spanien, weitere Projekte mit wechselnden Partnerschulen, z.B. Italien/Tschechien/Polen
 - Teilnahme an Wettbewerben (Bundeswettbewerb Fremdsprachen etc.)
 - DELF-Diplom Französisch
 - Europaschule des Landes Rheinland-Pfalz und Botschafterschule für das Europäische Parlament

- **Musisch-künstlerischer Schwerpunkt**
 - Musikpraktisches Arbeiten, drei Wochenstunden Musik in Klasse 6
 - Orchester, Schulband, Gitarre, Blockflötenensemble, Chöre und vieles mehr
 - musikalische Gruppen- und Einzelförderung
 - Theater-AG und Theater-Projekte
 - Einbezug lokaler kultureller Veranstaltungen, Kooperation mit Pfalztheater
- **Sozial-religiöser Schwerpunkt**
 - Gemeinschaftstage mit Übernachtung in Klasse 7
 - Projekte zur lokalen und globalen Verantwortung (z.B. sozialer Tag)
 - „Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage“
 - Projekt zur Primärprävention in Klasse 5/6 zur Stärkung der Sozialkompetenz
 - Projekt zur „Prävention im Team“ in Klasse 7 und 8
 - Sozial- oder Ökologiepraktikum in Klasse 10
 - Schulseelsorge und Schulsozialarbeit (Schulträger Bistum Speyer)
- **Methodentraining, Medienerziehung und digitale Bildung**
 - Methodentraining in Kl. 5: Vokabeln, Recherchieren, Klassenarbeiten etc.
 - Medientraining ab Kl. 5: Lernplattformen, Computer und Internet
 - Jährliche "Laborwoche" mit der St.-Franziskus-Realschule
(Methoden- und Medienkompetenztraining, Kommunikationstraining, Gewaltprävention, Persönlichkeitstraining, Rhetorik, Präsentationstechniken)
 - Auszeichnung "Digitale Schule"
 - Interaktive Displays in allen Sälen, Systemadministrator des Schulträgers
 - In der Oberstufe: Arbeiten mit dem eigenen Tablet (Ausleihe möglich)
- **Schulartübergreifende Orientierungsstufe (5/6) mit der St.-Franziskus-Realschule**
 - Ankommenstage mit den Klassenleitungen, Busschule, Begegnungstag
 - Konzept der Freien Stillarbeit mit Differenzierung (je eine Wochenstunde in Deutsch, Mathematik, erste Fremdsprache)
 - Förder- und Forderangebote im Rahmen von AGs und Wettbewerben
- **Berufsorientierung**
 - Berufsorientierungskonzept, Kooperation mit der Arbeitsagentur
 - Berufspraktika in den Klassen 9 und 11
 - Berufs- und Studienorientierungstag mit Berufsmesse
- **Exkursionen und Fahrten:**
 - Stufe 7: Gemeinschaftstage mit Teamtraining
 - Stufe 10: Klassenfahrt (z.B. Hamburg, Berlin)
 - Stufe 11: Fächerverbundende Exkursion (Wutach/Feldberg)
 - Stufe 12: Studienfahrten (z.B. Gardasee, Wien, Prag)
 - Stufe 13: Bili-Fahrt nach Dublin
 - ein- und mehrtägige Exkursionen, fächerspezifisch (Gedenkstätten u.ä.)



5.4 Die Gesamtschule

<p>Bertha von Suttner Integrierte Gesamtschule Ganztagschule in Angebotsform mit Gymnasialer Oberstufe Im Stadtwald 2, 67663 Kaiserslautern</p> 	<p>Telefon: 0631/365 1430 Fax: 0631/365 1480 E-Mail: info@von-suttner-igs.de URL: http://www.von-suttner-igs.de</p>
--	--

Sprachenfolge	ab Klasse 5	ab Klasse 6	ab Klasse 11
	Englisch	Französisch oder Latein	Latein oder Französisch (auch als neu einsetzende Kurse für Schüler ohne 2. Fremdsprache)

Die Bertha von Suttner IGS führt zu allen Schulabschlüssen.

Schwerpunkte und besondere Angebote in der Sekundarstufe I:

- Ganztagschule in Angebotsform**
 Die Schülerinnen und Schüler können mit ihren Eltern jährlich wählen, ob die Schule von **07:55 Uhr bis 13:10 Uhr für Halbtagschüler*innen** oder von **07:55 Uhr bis 15:55 Uhr für Ganztagschüler*innen (außer Freitag)** besucht wird. Am Vormittag findet der Fachunterricht statt. An vier Nachmittagen besuchen die Ganztagschüler*innen Lernzeiten und verschiedene Arbeitsgemeinschaften.

Jahrgangsstufe 5

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7:55 – 13:10	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht
13:10 – 14:00	Mittagspause (50 min)	Mittagspause (50 min)	Mittagspause (50 min)	Mittagspause (30 min)	AG (85 min)
14:00 – 15:05	Lernzeit (65 min)	Lernzeit (65 min)	Lernzeit (65 min)		
15:10 – 15:55	AG (45 min)	AG (45 min)	AG (45 min)	Lernzeit (45 min)	

Donnerstag - lange AG für 5er (13:40-15:10 Uhr)

- **Neigungsdifferenzierung**

In der Klassenstufe 6 kann als vierständiges Wahlpflichtfach im Range eines Hauptfaches die zweite Fremdsprache (Französisch oder Latein), aber je nach Interesse z.B. auch Sport, MINT, Darstellendes Spiel, Kunst und Design, oder Arbeitslehre gewählt werden.

- **Leistungsdifferenzierung ab Klasse 7**

In den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik werden die Schülerinnen und Schüler in Kursen mit unterschiedlichem Niveau unterrichtet. Ab der neunten Klasse erfolgt die Differenzierung auf drei Niveaustufen.

- **Kleine Lerngruppen und soziales Lernen**

In der Orientierungsstufe bieten wir in einigen Fächern kleine Lerngruppen zur gezielten individuellen Förderung an. Zu unserem Schulprofil trägt auch das Fach „Miteinander umgehen trainieren“ (MIT) bei. Hier stehen das soziale Miteinander und die Stärkung der Klassengemeinschaft im Vordergrund.



- **MusikkLASSE „BandKLASSE“ (Klassenstufen 5/6)**

Im Unterschied zu den Parallelklassen haben die Schülerinnen und Schüler der „BandKLASSE“ an einem Nachmittag in der Woche zusätzlichen Musikunterricht, in dem Bandinstrumente (E-Gitarre, E-Bass, Keyboard, Schlagzeug, Gesang) in Kleingruppen erlernt werden. Der Spaß am gemeinsamen Musizieren und die Förderung eines sozial gefestigten Klassenverbands stehen im Vordergrund.

- **Talentförderung Fußball**

Als Eliteschule des Fußball bieten wir talentierten Sportlern die Möglichkeit, ihre fußballerischen Fähigkeiten in wöchentlichen Trainingseinheiten zu verbessern. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Eignungstest(vor der Anmeldung zur 5. Klasse), in dem die kleinen Fußballer ihr Talent unter Beweis stellen müssen.

- **SchwerpunktSchULE**

Die Bertha von Suttner IGS ist eine Schule für alle Kinder mit ihrer Vielfalt von Kenntnissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten. Förderlehrkräfte und pädagogische Fachkräfte unterstützen die Integration und Förderung der beeinträchtigten Kinder. Fach- und Förderlehrkräfte planen und gestalten den Unterricht im Team.

Schwerpunkte und besondere Angebote in der Sekundarstufe II:

Unsere gymnasiale Oberstufe ist für alle Schülerinnen und Schüler mit der entsprechenden Zugangsberechtigung offen. Neben allen gängigen Leistungsfächern haben wir außerdem noch Sport und Bildende Kunst in unserem Leistungsfachkanon. Als besondere Grundkurse bieten wir Informatik und Französisch (Fortführung), sowie Anfängerkurse in Französisch und Latein (für Schülerinnen und Schüler ohne 2. Fremdsprache in der Sek I) an. Sowohl in Englisch als auch in Französisch können international anerkannte Sprachzertifikate (CAMBRIDGE bzw. DELF) erworben werden.



Bertha von Suttner IGS

 <p>Goetheschule Integrierte Gesamtschule Goethestr. 35 67655 Kaiserslautern</p>	<p>Telefon: 0631/414 703-0 Fax: 0631/414 703-80 E-Mail: info@goetheschulekl.de URL: www.goetheschulekl.de</p>
--	--

Sprachenfolge	ab Klasse 5	ab Klasse 6	ab Klasse 9
	Englisch	Französisch	Spanisch

Die IGS Goetheschule führt zu allen Schulabschlüssen und Berechtigungen

Ankommen in der IGS Goetheschule

In der Orientierungsstufe der IGS Goetheschule, einer Teamschule, findet der Unterricht vorwiegend im Klassenverband statt. Die Klassenleitungen des Jahrgangs begleiten die Klassen in der Regel bis zum Ende der 9. Klasse und decken so viel Unterricht wie möglich im Jahrgang ab. Auf die individuellen Unterschiede im Leistungs- und Arbeitsverhalten wird durch geeignete Maßnahmen innerer Differenzierung und durch offene Aufgabenstellungen eingegangen. Zusätzlich findet in beiden Jahrgängen eine Aufteilung in „Halbe Klassen“ in ca. einem Drittel der Wochenstunden in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik sowie in mindestens einem weiteren Fach statt.

Die Klassenleitungen begleiten die Klasse durch die erste Schulwoche und unterstützen die Kinder beim Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule. In der dritten Woche nach den Sommerferien fährt die Klasse zu einer Kennenlernfahrt in eine Jugendherberge in der näheren Umgebung.

Lernen in der IGS Goetheschule

Selbstständiges Lernen

Die Förderung des selbstständigen Lernens der Schülerinnen und Schüler sowie der Blick auf eigene Lernstrategien und Lernerfolge stehen im Mittelpunkt. Besonders im schuleigenen Fach „Offenes Lernen“, das in der Regel von beiden Klassenleitungen unterrichtet wird, werden die erforderlichen Kompetenzen eingeübt. Selbstverantwortliches Lernen wird zunehmend Prinzip in allen Fächern.

Soziales Lernen

Neben dem fachlichen Lernen spielt auch das soziale Lernen eine große Rolle. Im Klassenrat lösen die Kinder ihre Konflikte gemeinsam mit den Klassenleitungen oder es werden Vorhaben besprochen wie Klassenfahrten und Jahrgangsfeiern sowie „Außer-Schulische Lerntage“ vorbereitet und geplant (Besichtigungen, Betriebserkundungen, Museumsbesuche und vieles mehr). Im Klassenrat lernen die Schülerinnen und Schüler demokratischen Umgang miteinander.

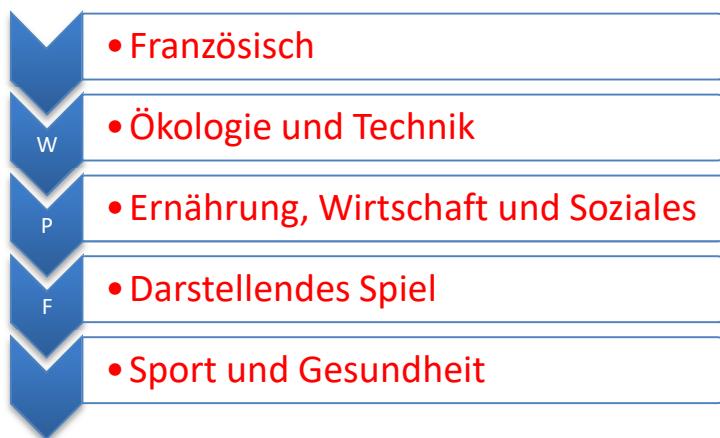
Äußere Leistungsdifferenzierung

Nach der Orientierungsstufe setzt in der IGS Goetheschule die äußere Leistungsdifferenzierung auf zwei Niveaustufen ein:

- Klasse 7 Mathematik und Englisch
- Klasse 8 Deutsch
- Klasse 9 Physik und Chemie
- Klasse 10 Biologie

Neigungsdifferenzierung

Ab dem 6. Schuljahr kann jedes Kind ein Fach gemäß seiner Neigung wählen. Dieses Fach hat den Stellenwert eines Hauptfaches. An der IGS Goetheschule werden folgende Wahlpflichtfächer (WPF) angeboten:



Schwerpunkte

Die IGS Goetheschule hat einen musikalisch-künstlerischen Schwerpunkt. Die Kinder können Keyboard und Gitarre spielen oder sich mit ihrem eigenen Instrument in der Schulband „Gravity“ verwirklichen.

Digitale Kompetenzen werden durch den Einsatz von iPads und PCs im Unterricht trainiert. Ein besonderes Augenmerk legen die naturwissenschaftlichen Fächer auf den lebenspraktischen Bezug in zahlreichen MINT-Projekten, zum Teil in Kooperation mit der BBS I, der RPTU und der Hochschule.

Unsere Schule besuchen auch Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf.

Übergang zum Abitur

Die IGS Goetheschule führt ausschließlich bis Klasse 10. Kinder, die das Abitur anstreben, müssen nach der 10. Klasse in die Oberstufe der IGS Bertha-von-Suttner, in die Oberstufe eines Gymnasiums oder die einer BBS wechseln. Hierzu findet eine intensive Beratung statt und der Übergang wird im engen Kontakt mit den aufnehmenden Schulen zum Wohle der Schülerinnen und Schüler gestaltet.



IGS Goetheschule

5.5 Das Berufliche Gymnasium

Das Berufliche Gymnasium führt in drei Jahren zum Abitur. Nach dem erfolgreichen Erwerb der Mittleren Reife kann es nach der 10. Klasse besucht werden. In der 11. Klasse findet der Unterricht im Klassenverband statt. Danach wird in den 12. und 13. Klassenstufen im Kurssystem unterrichtet.

Die Schülerinnen und Schüler wählen die Kurse entsprechend ihrer Neigungen. Besondere Vorteile bestehen darin, dass, falls die Schüler ihr gewähltes Leistungsfach auch später studieren, ihnen Leistungen anerkannt werden und somit Prüfungen an den Universitäten erlassen werden. Ein gezielteres und schnelleres Studium wird möglich.

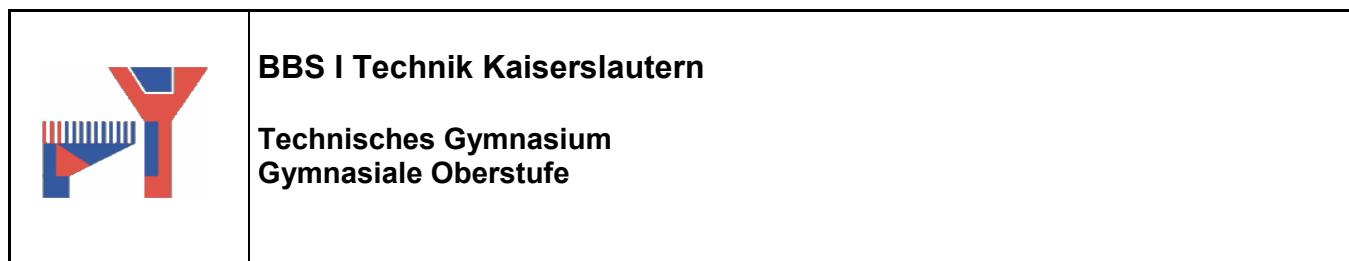
In Kaiserslautern können

- an der BBS I das Berufliche Gymnasium Technik
- an der BBS II das Berufliche Gymnasium Gesundheit und Soziales sowie das Berufliche Gymnasium Wirtschaft

besucht werden.

Ferner kann der Europäische Wirtschaftsführerschein und der Europäische Computerführerschein erworben werden.

Im künstlerischen Bereich werden in der 12. Jahrgangsstufe die Fächer Bildende Kunst und Darstellendes Spiel angeboten. Daneben steht die AG Theater allen Schülern offen.



Info + Schullaufbahnberatung:

Homepage: www.bbs1-kl.de

E-Mail: info@bbs1.edukl.net

Tel: 0631/37270

FAX: 0631/3727190

Schwerpunkte und besondere Angebote:

- Bietet neben den allgemeinbildenden Fächern eine technologische Grundbildung
- Bereitet gezielt auf technisch orientierte Ausbildungsplätze und Studiengänge an, Hochschulen und Universitäten vor, ebenso duale Studiengänge sind möglich
- Abschluss der allgemeinen Hochschulreife, der die Aufnahme aller Studiengänge an allen Universitäten und Hochschulen ermöglicht
- Nach der 12. Klasse ist, unter bestimmten Voraussetzungen, bereits der Abschluss des schulischen Teils der Fachschulreife möglich. Findet im Anschluss ein mindestens einjähriges anerkanntes Praktikum bzw. eine einjährige Freiwilligenzeit (z.B. FSJ) oder eine Berufsausbildung statt, kann an einer Hochschule (früher Fachhochschule) studiert werden.

Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11)

- Unterricht im Klassenverband
- Englisch als 1. Fremdsprache
- Beginn mit Französisch als zweite Fremdsprache (falls noch keine vorher belegt wurde)
- Wahlmöglichkeiten an Leistungsfächern im Fach Technik
- Informatik als Grund- und Leistungsfach

Qualifikationsphase (Halbjahre 12/1, 12/2, 13/1, 13/2)

Wahlmöglichkeiten an Leistungsfächern im Fach Technik

Bautechnik	Biologietechnik	Umwelttechnik
------------	-----------------	---------------

Vertiefung von spezifischen Themen der Technikfächer in Projektwochen auch mit außerschulischen Partnern (Wirtschaft, Hochschule, TU Kaiserslautern)

Zusätzlich können die Leistungsfächer Biologie, Mathematik, Englisch, Gemeinschaftskunde gewählt werden.



BBS I



BBS II Wirtschaft und Soziales

Berufliches Gymnasium Wirtschaft

Berufliches Gymnasium Gesundheit und Soziales

Berufliches Gymnasium, Bildungsgang für Wirtschaft

Abschluss: Allgemeine Hochschulreife oder schulischer Teil der Fachhochschulreife

Dauer: 3 Jahre

Schulischer Teil der Fachhochschulreife frühestens nach Jahrgangsstufe 12.

Allgemeine Fachhochschulreife erfordert zusätzlich ein einjähriges Praktikum.

Besondere Voraussetzungen:

Bei Erwerb des Sekundarabschlusses I durch Realschulabschluss oder gleichwertigen Abschluss einer höheren Schule

- erfolgreichen Besuch der 10. Hauptschulklassen
- erfolgreichen Abschluss einer Berufsfachschule
- Fachschulreife
- Abschluss der Berufsschule

ist ein Notendurchschnitt von mindestens 3,0 erforderlich.

Keines der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik darf schlechter als ausreichend bewertet werden.

Dies gilt nicht für Schülerinnen und Schüler mit nachweislicher Versetzung in Klassenstufe 11.

Sofortige Aufnahme in Jahrgangsstufe 12 möglich bei

- Fachhochschulreife im berufsbildenden Bereich gleicher Fachrichtung
- Abschluss einer zweijährigen höheren Berufsfachschule gleicher Fachrichtung mit mindestens befriedigenden Leistungen

Mindestens 2 Schuljahre (oder 200 Stunden) Unterricht in einer 2. Fremdsprache (Abschlussnote ausreichend) sind erforderlich. **Leistungskurse in der Qualifikationsphase (Jahrgangsstufen 12 und 13):**

Hier kann aus 15 möglichen Kombinationen gewählt werden.

Mögliche Fächer:

- BWL mit Rechnungswesen
- VWL
- Englisch oder Französisch (4-jährige Vorbildung)
- Deutsch
- Mathematik
- Informationsverarbeitung

Grundkurse in der Qualifikationsphase (sofern sie nicht Leistungskurse sind).

Mögliche Fächer:

- Physik, Biologie oder Chemie
- Bildende Kunst, Musik und Darstellendes Spiel
- Gemeinschaftskunde
- Sport
- Religion oder Ethik
- die möglichen Leistungsfächer, die nicht gewählt wurden

Bilingualer Unterricht und EBBD (Europäisches Wirtschaftsabitur) möglich.

Weitere Informationen zu den Unterrichtsfächern und der Stundentafel auf der Homepage (<http://www.bbsiikl.de/pages/bildungsangebot/berufliches-gymnasium>)

Berufliches Gymnasium, Bildungsgang für Gesundheit und Soziales

Abschluss: Allgemeine Hochschulreife oder schulischer Teil der Fachhochschulreife

Dauer: 3 Jahre

Schulischer Teil der Fachhochschulreife frühestens nach Jahrgangsstufe 12.
Allgemeine Fachhochschulreife erfordert zusätzlich ein einjähriges Praktikum.

Besondere Voraussetzungen:

Bei Erwerb des Sekundarabschlusses I durch

- Realschulabschluss oder gleichwertigen Abschluss einer höheren Schule
- erfolgreichen Besuch der 10. HauptschulkLASSE
- erfolgreichen Abschluss einer Berufsfachschule
- Fachschulreife
- Abschluss der Berufsschule

ist ein Notendurchschnitt von mindestens 3,0 erforderlich.

Keines der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik darf schlechter als ausreichend bewertet werden.

Dies gilt nicht für Schülerinnen und Schüler mit nachweislicher Versetzung in Klassenstufe 11.

Sofortige Aufnahme in Jahrgangsstufe 12 möglich bei

- Fachhochschulreife im berufsbildenden Bereich gleicher Fachrichtung
- Abschluss einer zweijährigen höheren Berufsfachschule gleicher Fachrichtung mit mindestens befriedigenden Leistungen

Mindestens 2 Schuljahre (oder 200 Stunden) Unterricht in einer 2. Fremdsprache (Abschlussnote ausreichend) sind erforderlich. **Leistungskurse in der Qualifikationsphase (Jahrgangsstufen 12 und 13);**

Hier kann aus 18 möglichen Kombinationen gewählt werden.

Mögliche Fächer:

- Gesundheitslehre
- Pädagogik
- Psychologie
- Englisch oder Französisch (4-jährige Vorbildung)
- Deutsch
- Mathematik
- Informationsverarbeitung
- Naturwissenschaft (Biologie oder Chemie)

**Grundkurse in der Qualifikationsphase (sofern sie nicht Leistungskurse sind).
Mögliche Fächer:**

- Biologie oder Chemie
- Bildende Kunst oder Musik
- Gemeinschaftskunde
- Sport
- Religion oder Ethik
- Informationsverarbeitung
- Deutsch
- Englisch
- Französisch
- Mathematik
- Psychologie

Weitere Informationen zu den Unterrichtsfächern und der Stundentafel auf der Homepage (<http://www.bbsiikl.de/pages/bildungsangebot/berufliches-gymnasium.php>)



BBS II Wirtschaft und Soziales

5.6 Die Berufsbildenden Schulen

Die Schulart Berufsbildende Schule vermittelt in sechs unterschiedlichen Schulformen Bildungsabschlüsse von der Berufsreife bis zum Abitur.

Die größte Schulform der Berufsbildenden Schule ist die Berufsschule. Hier werden Auszubildende unterschiedlicher Berufe in Kooperation mit deren Ausbildungsbetrieben in 2 bis 3,5 Jahren zur Abschlussprüfung in den jeweiligen Berufen geführt. Der Unterricht findet in Teilzeitform statt. Die Anmeldung der Schüler erfolgt über die Ausbildungsbetriebe. Voraussetzung für den Besuch der Berufsschule ist das Vorliegen eines Ausbildungsverhältnisses.

Alle anderen Schulformen der Berufsbildenden Schulen sprechen Interessenten an, die entweder noch keine Berufsausbildung absolviert haben, aber einen höheren Bildungsabschluss in vollschulischer Ausbildung anstreben oder nach einer bereits erfolgten Berufsausbildung ebenfalls höhere Bildungsabschlüsse anstreben.

Zwei Schulformen der Berufsbildenden Schule sind Pflichtschulen. Schüler, die die Berufsreife noch nicht erreicht haben, aber bereits neun Jahre der allgemeinbildenden Schulen absolvierten, werden, sofern sie keine andere Schulart/Schulform besuchen, in das **Berufsvorbereitungsjahr** aufgenommen. Hier kann dann im Rahmen einer intensiven Vorbereitung auf das Berufsleben, begleitend von vielfältigen Fördermaßnahmen, auch die Berufsreife erworben werden. Ebenso müssen auch Schüler, die zwar die Berufsreife erworben haben, schulpflichtig sind, aber noch kein Ausbildungsverhältnis begonnen haben, die **Berufsfachschule I** besuchen. Hier erfahren die Schüler eine Erweiterung ihrer beruflichen Grundbildung in unterschiedlichen Fachrichtungen und die Gelegenheit über gute Leistungen die Grundlage für den Besuch der **Berufsfachschule II** zu legen. Die **Berufsfachschule II** ist eine reine Wahlschule und ermöglicht den Erwerb des qualifizierten Sekundarabschlusses I.

Schüler mit qualifiziertem Sekundarabschluss I (aber ohne Berufsausbildung) können an den Berufsbildenden Schulen die zweijährige Höhere Berufsfachschule oder das Berufliche Gymnasium besuchen. Die **zweijährige Höhere Berufsfachschule** führt zu einer schulischen Berufsqualifizierung in verschiedenen Fachrichtungen. Zusätzlich ist der Erwerb der Fachhochschulreife möglich. Die **Beruflichen Gymnasien** führen in den Bildungsgängen Wirtschaft, Gesundheit / Soziales und Technik zum Abitur.

Für all diejenigen, die bereits einen Beruf erlernt haben oder langjährig in einem Beruf tätig waren und über den Sekundarabschluss I verfügen, ermöglicht die **Berufsoberschule I** in Vollzeit über ein Jahr oder die **Duale Berufsoberschule** in Teilzeit über eineinhalb/ zwei Jahre den Erwerb der Fachhochschulreife. Mit dem Besuch der **Berufsoberschule II** kann dann in einem weiteren Jahr die fachgebundene Hochschulreife oder das Abitur erworben werden.

Nähere Informationen zu den einzelnen Bildungsgängen der Berufsbildenden Schulen in Kaiserslautern finden Sie auf den jeweiligen Webseiten der BBS I (www.bbs1-kl.de) und BBS II (www.bbs2-kl.de).



BBS I Technik



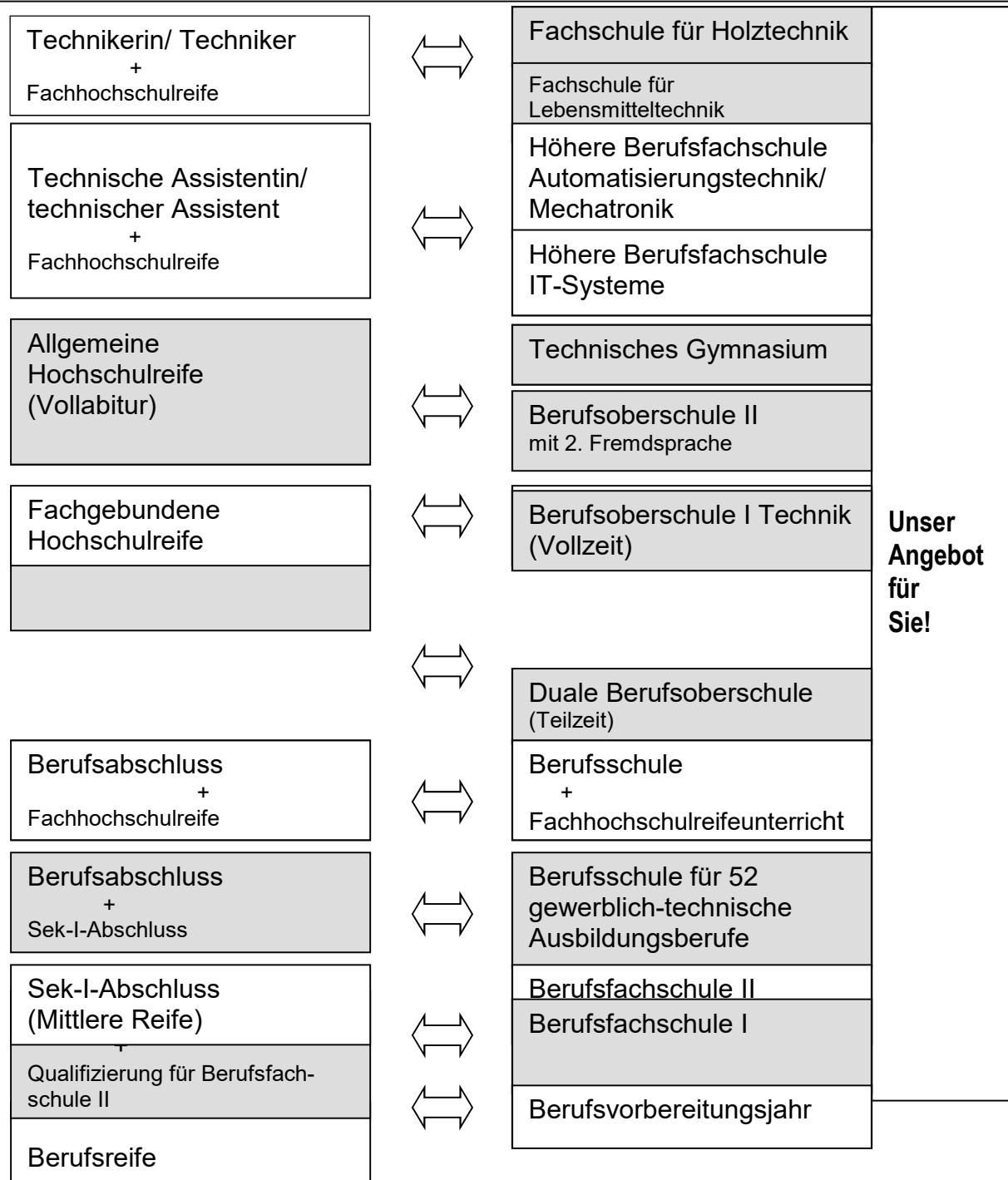
BBS II

BBS I Technik Kaiserslautern



Kaiserbergring 29, 67657 Kaiserslautern, SZN

Chancen für gewerblich-technische Berufskarrieren

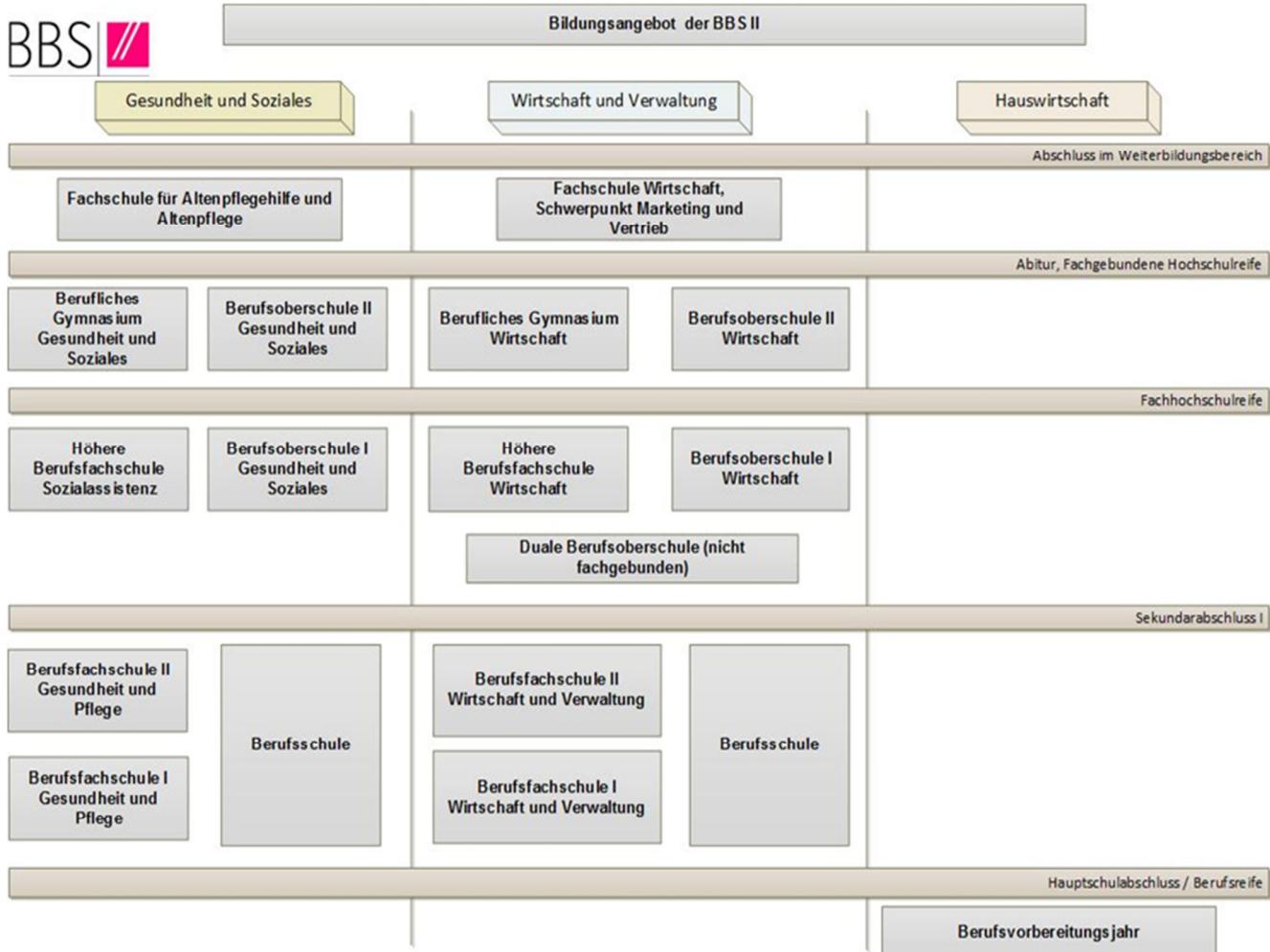


**Unser
Angebot
für
Sie!**

Schwerpunkte und besondere Angebote:

- Technisch gewerbliche Ausbildung in **52 Ausbildungsberufen**
- **Erwerb von beruflichen Zusatzqualifikationen in Berufsschule und Technischem Gymnasium**

BBS //	BBS II Wirtschaft und Soziales Martin-Luther-Str. 20 67657 Kaiserslautern	Telefon: 0631 - 3649930 Fax: 0631- 3649954 E-Mail: BBSii-kl@gmx.de Homepage: www.bbs2-kl.de
---------------	--	---



Schwerpunkte und besondere Angebote:

- Fachrichtungen Wirtschaft und Hauswirtschaft sowie Gesundheit und Soziales
- Erwerb von Zusatzqualifikationen (z.B. Europäischer Computerführerschein, Cisco-Zertifikat, KMK-Fremdsprachenzertifikat)

6. Hinweis

Alle weiterführenden Schulen nehmen Jungen und Mädchen auf, außer dem St.-Franziskus-Gymnasium und -Realschule, das nur Mädchen aufnimmt.

An allen Schulen wird kein Schulgeld erhoben.

7. Informationen

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Schulleitungen.
Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Schulen

Rathaus, Willy-Brandt-Platz 1 Elisa Drechsler
67657 Kaiserslautern 10. OG / Zimmer 1015
Telefon 0631 365-4636 E-Mail: elisa.drechsler@kaiserslautern.de
Telefax 0631 365-1409

Informationen zur Schülerbeförderung

Anträge auf die Übernahme von Schülerfahrtkosten gemäß § 69 Schulgesetz bzw. § 33 Privatschulgesetz können über das Online-Portal der Stadtverwaltung Kaiserslautern unter www.kaiserslautern.de/schuelerbefoerderung gestellt werden.

Die Onlinebeantragung garantiert eine vorrangige und schnelle Bearbeitung und ermöglicht das elektronische Beifügen notwendiger Unterlagen (z. B. Foto, Einkommensnachweis). Alle, die diese Möglichkeit nicht nutzen können, erhalten die gewohnten Antragsformulare weiterhin in der Schule.

Bitte stellen Sie den Antrag für das Schuljahr 2026/2027 bis zum **1. April 2026**.

Rechtsgrundlagen:

§ 69 Schulgesetz vom 30.03.2004
§ 33 Privatschulgesetz vom 04.09.1970
Landesverordnung über die Höhe der Einkommensgrenzen bei der Schülerbeförderung vom 18.05.2009
Satzung der Stadt Kaiserslautern über die Schülerbeförderung vom 06.06.2013

Anträge auf die Übernahme von Schülerfahrtkosten gemäß § 69 Schulgesetz bzw. § 33 Privatschulgesetz können über das Online-Portal der Stadtverwaltung Kaiserslautern unter www.kaiserslautern.de/schuelerbefoerderung gestellt werden.

Die Onlinebeantragung garantiert eine vorrangige und schnelle Bearbeitung und ermöglicht das elektronische Beifügen notwendiger Unterlagen (z. B. Foto, Einkommensnachweis). Alle, die diese Möglichkeit nicht nutzen können, erhalten die gewohnten Antragsformulare weiterhin in der Schule.

Informationen zur Schulbuchausleihe

Bitte beachten Sie **unbedingt**

die **Antragsfrist für die unentgeltliche Schulbuchausleihe** (Lernmittelfreiheit),

16. März 2026,

und den **Anmeldezeitraum zur entgeltlichen Schulbuchausleihe** im Online-Portal.

Anträge für die **Lernmittelfreiheit** erhalten Sie im Januar 2026 in der Schule.

Der **Anmeldecode für die entgeltliche Schulbuchausleihe** wird im Mai 2026 in der Schule jeder Schülerin / jedem Schüler ausgehändigt.

Rechtsgrundlagen:

§ 70 Schulgesetz vom 30.03.2004

Landesverordnung über die Lernmittelfreiheit und die entgeltliche Ausleihe von Lernmittel vom 16.04.2010

Weitere Informationen:

www.lmf-online.rlp.de



**Wir wünschen allen
Schüler*innen einen guten Start
in der neuen Schule**